

MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN

Janes Reith
vom Hopfenhäusla



JUBILÄUM: 30 JAHRE
PLANETENWEG MÜNCHBERG

COOLES ERLEBNIS:
SCHLITTSCHUHLAUFEN AUF
DEM POCKSPLATZ

RÜCKBLICK:
GENERATIONENWOCHELENDE
IM SCHÜTZENHAUS

#5 | Oktober 2024

INHALT

4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

VEREINE 40

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

64 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern und Euch einzubringen!

SCHREIBEN SIE UNS!

Berichte, die uns nach Redaktionsschluss erreichen, können wir leider aus produktionstechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

ERFOLGREICH WERBEN!



Ihr Medienberater
Rainer Ludwig
Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-263, Fax: 09281/816-117

Das nächste Stadtmagazin Münchberg
erscheint am **7. Dezember 2024**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss
ist am **20. November 2024**.

IMPRESSUM

Stadtmagazin Münchberg

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Münchberg: Bürgermeister Christian Zuber

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Marcel Auermann

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner

Vermarktung Anzeigen:

HCS Medienwerk GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Titelfoto: Patrick Findeiß



DIE ZUKUNFT IST MÜNCHBERG



Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

was war das für ein Sommer? Zunächst dachten wir, er kommt gar nicht und dann kam er mit geballter Kraft. Großes Glück hatten wir dabei überwiegend bei unseren Großveranstaltungen: Sowohl beim Wiesenfest als auch beim Kinossommer war uns der Wettergott hold und bescherte uns tolle Tage mit allerlei Genuss, sowohl durch das vielfältige kulinarische Angebot, aber eben auch Filmgenuss auf der Leinwand oder Hörgenuss auf den Bühnen unseres Festplatzes.

Apropos Hörgenuss: den gab es auch auf unserer rollenden Bühne bei den drei After-Work-Partys auf dem Götz-Areal. Die Münchberger trotzten der ein oder anderen Wetter-Kapriole und sorgten für gute Stimmung und eine belebung der Innenstadt. Das schreit ja nach Wiederholung im nächsten Jahr, oder?! Und in den Wintermonaten soll der Schwung der Outdoor-Events am Donnerstag mit der „Hör Hin“-Reihe im Schützenhaus genutzt werden, sich nach der Arbeit in geselliger und gemüthlicher Atmosphäre zu treffen und dabei zusätzlich Nachwuchskünstlern aus ganz Deutschland zu lauschen. Denn auch dafür soll unser Schützenhaus eine Bühne sein. Bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei allen, die sich in den Arbeitskreisen der Zukunftswerkstatt engagiert haben und hoffentlich auch weiter einbringen. Denn nur dadurch

konnten die After-Work-Veranstaltungen, die Urban Gardening-Projekte in der Innenstadt sowie Themenmärkte wie der Regional- und Fischmarkt organisiert und gemeistert werden. Anfang des Jahres wollen wir dann wieder zu einer großen Zukunftswerkstatt einladen und an dieses tolle Bürgerengagement nahtlos anknüpfen. Das Wetter hat auch beim Stadtfest – erstmals im Juni – mitgespielt und somit das Organisationsteam der Werbegemeinschaft für die monatelangen Planungen belohnt. Ein herzliches, Vergelt's Gott, auch dafür! Und danke an alle, die in dieser „Festla-Saison“ mit großen und kleinen Veranstaltungen und Ideen das gesellschaftliche Leben bereichert haben.

Münchberg ist auch 2024 wieder Genussort! Und darauf können wir zu Recht stolz sein. Diese Auszeichnung haben sich neben den kulturellen Genüssen insbesondere diejenigen verdient, die mit kulinarischen Genüssen unser Leben bereichern, seien es die Hofläden, Metzger, Bäcker, die vielen Genusshandwerker und auch unsere Landwirte. Bei der ersten Verleihung im Jahr 2018 waren wir bereits einer von 100 Genussorten. Jetzt wurden nur noch 44 in ganz Bayern von einer fachkundigen Jury ausgewählt und wir sind dabei. 15 Vertreter aus Bereichen wie Landwirtschaft, Tourismus und Gastronomie, aber auch Medien sowie Verbraucherinteressen und -schutz wählten die

besten „GenussOrte 2024“ Bayerns aus. Dabei wurde insbesondere auf regionale Spezialitäten, handwerkliche Herstellung und erlebbaren Genuss vor Ort – sei es durch Führungen, Direktvermarktung oder Gastronomie – geachtet. Die Alleinstellungsmerkmale Münchbergs – einer von sieben oberfränkischen Preisträgern – wurden bei der Preisverleihung in München entsprechend gewürdigt.

In dieser Ausgabe erfahren Sie noch viel mehr über das vielfältige Leben in unserer Stadt. Also los, blättern Sie um und informieren Sie sich über alles Wissenswerte. Viel Freude beim Lesen!

Ihr

Christian Zuber

Erster Bürgermeister





AUS DEM RATHHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie,
die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,
was für Sie und für uns wichtig ist.

EICHENDORFF-PLAKETTE DES MÜNCHBERGER FICHTELGEBIRGSVEREINS NUN IM STADTARCHIV

Im März 1991 erhielt der Fichtelgebirgsverein, Ortsgruppe Münchberg, zum 100. Geburtstag die Eichendorff-Plakette, die Bundespräsident Richard von Weizsäcker für die Verdienste um Heimat, Wandern und Umwelt verliehen hat.

Die Eichendorff-Plakette ist die höchste staatliche Auszeichnung für Wandervereine. Landrat Ewald Zuber überreichte dem damaligen Obmann des Fichtelgebirgsvereins, Klaus Fraunholz, die Plakette und unterstrich die Tatsache, dass die Münchberger Ortsgruppe des Fichtelgebirgsvereins die erste Organisation im Landkreis Hof und eine der ersten in Bayern sei, die diese Auszeichnung erhält. Nun hat der Münchberger Fichtelgebirgsverein entschieden, dass der Beleg dieser bemerkenswerten Ehrung in die Sammlung des Stadtarchivs übergehen soll. Klaus Fraunholz, der 27 Jahre an der Spitze des Vereins stand, übergab Plakette und Urkunde zusammen mit dem



Auf dem Bild (von links): Stadtarchivarin Martina Michel, Roland Bauer, Bürgermeister Christian Zuber, Klaus Fraunholz, Hans Teubner und Christa Stauß-Vierthaler.

stellvertretenden Vorstand der Ortsgruppe, Hans Teubner, der Kulturbeauftragten Christa Stauß-Vierthaler und dem Wanderwart Roland

Bauer an unsere Stadtarchivarin Martina Michel. Vielen Dank für 133 Jahre beispielhafte Vereinsarbeit!

FERTIGSTELLUNG PV-ANLAGE AUF DER AUSSEGNUNGSHALLE



Ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit: Die neue Photovoltaikanlage samt Batteriespeicher auf der Aussegnungshalle des Münchberger Friedhofs. Dort ist der Stromverbrauch im Sommer durch die Kühleinheiten besonders hoch.



Es ist so weit: Die neue Photovoltaikanlage samt Batteriespeicher auf der Aussegnungshalle des Münchberger Friedhofs konnte Anfang September in Betrieb genommen werden. Dieses umweltfreundliche Projekt markiert einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltiger Energieversorgung und unterstreicht das Engagement der Stadt Münchberg für den Umweltschutz und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes.

Die neue PV-Anlage besteht aus 26 Solarmodulen und wird voraussichtlich jährlich 11.000 Kilowattstunden Strom erzeugen. Dieser erneuerbare Strom wird direkt vor Ort genutzt und trägt somit zur Reduzierung der Betriebskosten der Aussegnungshalle bei.

Die Wahl der Aussegnungshalle als Standort für dieses Projekt wurde bewusst getroffen, um eine ökologisch verantwortungsvolle Nutzung der Gebäuderessourcen zu demonstrieren. Dies ist gerade bei der Aussegnungshalle von Vorteil, da der Stromverbrauch im Sommer durch die Kühleinheiten hier besonders hoch ist. Die Installation wurde von der Firma Ökolectric-Ehmann aus Rehau durchgeführt. Das Projekt wurde aus den Haushaltsmitteln der Stadt Münchberg finanziert und soll spätestens nach 15 Jahren amortisiert sein.

SCHILDERÜBERGABE IM FERNWEHPARK OBERKOTZAU

Bereits vor einigen Jahren wurde ein Orts-schild von Münchberg und ein Schildergruß der Partnerstadt in Missouri/USA, Jefferson City, dem Fernwehpark – damals noch in Hof – übergeben. Im Jahr 2017/2018 zog der Fernwehpark nach Oberkotzau, wo er sich großer Beliebtheit erfreut und eine große Bereicherung für die gesamte Region darstellt.

Die Schilder aus Münchberg und Jefferson City zogen damals – auch auf Wunsch einiger Stadträte – nicht mit nach Oberkotzau um, sondern kamen nach Münchberg zurück. Ziel war es, auch in Münchberg einen Ort zu schaffen, der die Partnerschaft mit Jefferson City sichtbar macht. In der Zwischenzeit hat Münchbergs Bürgermeister Christian Zuber seinen Amtskollegen in den USA gebeten, ihm neue Schilder für die Verwendung in Münchberg zu übersenden. Parallel hierzu standen Fernwehpark-Initiator Klaus Beer und Bürgermeister Christian Zuber immer wieder in Kontakt, damit die ursprünglichen Schilder wieder in den Fernwehpark zurückkehren können. Am 20.09.2014 übergaben damals Bürgermeister Christian Zuber und sein Kollege aus Jefferson, John Landwehr, die Schilder an den Fernwehpark.

Bei einem Vor-Ort-Termin im September 2024 – 10 Jahre nach der ersten Übergabe – war



1. Bürgermeister der Stadt Münchberg, Christian Zuber, 1. Bürgermeister der Markt-gemeinde Oberkotzau, Stefan Breuer, und Fernwehpark-Initiator Klaus Beer (von links) beim Empfang der zurückgegebenen Schilder in Oberkotzau.

es nun so weit: Bürgermeister Christian Zuber brachte die Schilder wieder zurück in den Fernwehpark und überreichte diese an Klaus Beer und Oberkotzaus Bürgermeister Stefan Breuer. Zusätzlich im Gepäck hatte Zuber ein weiteres Schild aus Münchberg mit dem Zusatz „Hochschulstadt“. Diesen Namen darf

Münchberg seit Oktober 2023 offiziell führen. Anschließend führte Fernwehpark-Initiator Klaus Beer die beiden Bürgermeister noch durch den Park und erzählte dabei viele interessante Geschichten und Anekdoten zur beeindruckenden Schildersammlung, die stetig wächst.

ES ZIEHT LEBEN EIN INS NEUBAUGEBIET MECHLENREUTH-NORD



Anfang Juni ist Catrin Dinkel als erste Bewohnerin in ihr Haus im Schieferweg eingezogen. Bürgermeister Christian Zuber gratulierte und überreichte symbolisch Brot und Salz mit guten Wünschen fürs eigene Heim.

Catrin Dinkel war die Erste, die einen Bauantrag im Neubaugebiet stellte. Ende Oktober 2023 ging es mit der Bodenplatte los, am 31. Januar 2024 wurde das Haus aufgestellt. Im April folgte dann die Hausübergabe und seit Juni bewohnt sie ihren Bungalow.

Im Baugebiet Mechlenreuth-Nord sind 31 Plätze verkauft, sieben reserviert. Neun Häuser sind im Bau, wobei in zwei Anwesen die Bauherren bereits eingezogen sind. Für weitere vier Bauvorhaben sind die Genehmigungen erteilt.

HALBZEIT BEIM MIKROZENSUS

Jedes Jahr startet auch in Bayern der Mikrozensus. Die kleine Volkszählung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bisher haben rund 70.000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben, wie das Bayerische Landesamt für Statistik mitteilt. Etwa 50.000 Personen werden noch bis Jahresende vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Über die Hälfte der Befragten antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern 120.000 Personen auskunftspflichtig.



stadtwerke MÜNCHBERG

Strom • Erdgas • Wasser • Bäder • Verkehr

EMS  

Energieversorgung Münchberg-Schwarzenbach/Saale GmbH & Co. KG



SPIELBANK BAD STEBEN

AFTER WORK LIVE



Unser Restaurant:

Glück
BAR RESTAURANT



MI. 13.11.2024
THE WRAPPING PAPERS & Schlüsseldienst Kronach

VON 19:00-22:00 UHR
EINTRITT FREI

KUNSTEISLAUFBAHN IN DEN WINTERMONATEN AM POCKSPLATZ

Münchberg darf sich in diesem Winter auf eine wetterunabhängige Freizeitmöglichkeit freuen: Ab dem 14. November wird der Pockplatz zur Eislaufarena.

Unsere neue Kunsteislaufbahn, die mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Innenstädte beleben“ finanziert werden konnte, benötigt keine Energie zur Kühlung und auch kein Wasser, da die gesamte Fläche von 200 Quadratmetern aus speziellen, selbstschmierenden Kunststoffeisplatten besteht, die auch für den Spitzensport eingesetzt werden. Man entschied sich hier für eine Anlage der Firma Glice aus der Schweiz. Das optimale Verhältnis zwischen Griffigkeit, Gleitfähigkeit und Funktionalität bietet ein sehr gutes Fahrverhalten mit allen handelsüblichen, geschliffenen Schlittschuhen.

Feierlich eröffnet wird die Eisbahn am 14. November ab 19 Uhr im Rahmen einer Eisdisco – auch das Kulinarische wird nicht zu kurz kommen. Schlittschuhbetrieb ist an diesem Tag bereits ab 17 Uhr.

Die Firma Gerüstbau Lakner stellt der Stadt Münchberg dankenswerterweise einen Lichtmast zur Ausleuchtung der Fläche zur Verfügung. Die Eislaufbahn ist vom 14. November bis ins neue Jahr, je nach Resonanz und Witterung, Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 20:00 Uhr und Freitag bis Sonntag von 08:00 bis 21:00 Uhr geöffnet und für jedermann kostenlos zugänglich. In den Abendstunden wird die Anlage beleuchtet. Schlittschuhe kann man vor Ort NICHT ausleihen. Eigene Schlittschuhe müssen mitgebracht werden.



Foto: Glice Innovational AG

NUTZUNGSREGELN

- Betreten der Eislaufbahn mit Straßenschuhen verboten
- Der Verzehr von Getränken oder Speisen sind auf der Eislaufbahn verboten
- Rauchverbot auf der Eislaufbahn
- Kein offenes Feuer auf der Eislaufbahn und dem Gelände
- Keine Tiere mit auf die Eislaufbahn nehmen
- Die Benutzer sind für mögliche Schäden an sich selbst, anderen oder Gegenständen verantwortlich
- Es ist Abstand zu anderen Nutzern zu halten!
- Maximale Kapazität: 40 Nutzer

Wir bitten alle Besucher um einen sorgsamen Umgang mit der Anlage und um die Einhaltung der Regeln!

Es ist vorgesehen, dass man im Rahmen von Veranstaltungen die eigenen Schlittschuhe vor Ort kostenlos schleifen lassen kann (die Zeiten werden am Areal veröffentlicht). Wir empfehlen dringend das Tragen eines Schutzhelmes auf der Eislaufbahn! Aus Schutz vor Vandalismus ist die gesamte Anlage videoüberwacht!

Verschiedene Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit unseren Münchberger Vereinen und Gewerbetreibenden sind in Planung. Wir informieren zeitnah über unsere Homepage und in den sozialen Medien.

GRAFFITI-WORKSHOP AM SKATERPARK



Anfang Juli nahmen vier Jugendliche zwischen 11 und 13 Jahren an zwei Tagen am Workshop „Graffiti“, den der Jugendtreff Bürgerzentrum anbot, teil. Johannes Engelhardt zeigte zunächst die Kunst des Graffitis sowie bekannte Künstler und Stile. Im Anschluss konnten die Teilnehmer ihren eigenen Namenstag auf einem Papier üben und bekamen viele hilfreiche Tipps. Am zweiten Tag wurde am Skaterplatz gesprayt. Johannes Engelhardt zeichnete vor und die Jugendlichen füllten die Graffitis aus. Nun zieren tolle „skate for fun“-Graffitis die Elemente am Skaterplatz.

Neues Highlight am Skaterpark (von links): Frank Müller (Leitung Stadtbaupark), Johannes Engelhardt, drei der vier Künstler, Nina Süß (Jugendtreff Bürgerzentrum) und Bürgermeister Christian Zuber vor einem der Graffitis.

NUR NOCH KALTER KAFFEE AN BORD?



KOMM
 RUNTER



Autohaus Schnurrer
 Kirchenlamitzer Str. 108 & 112,
 95213 Münchberg
www.schnurrer.de | Tel.: 09251 / 4301 1



AUTOHAUS
Schnurrer

**WISSEN, WO DEIN
 AUTO ZUHAUSE IST!**

Denn beim besonderen Schnurrer-Service
 und der Leidenschaft unserer Mitarbeiter
 fühlt sich dein Auto wie zuhause!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, ALEXANDRA ZIEGLER!

Unsere Kollegin im Bauamt, Alexandra Ziegler, darf sich nun „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ nennen. Im letzten halben Jahr hat sie ihre Fortbildung teils in Präsenzveranstaltungen in ganz Bayern, teils online absolviert.

Die Weiterbildung bestand aus sieben Modulen: Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden, Allgemeines Verwaltungsrecht, Pläne und Bauzeichnungen richtig lesen, Aufstellung eines Bebauungsplanes von A-Z, Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben, Bauantragsprüfung durch die Gemeinden sowie Erteilung isolierter Abweichungen und Einvernehmenserteilungen. Alexandra Ziegler hat nun nach bestandener Abschlussprüfung einen fundierten Überblick über die maßgeblichen Rechtsvorschriften und ist mit den wichtigsten baurechtlichen Tätigkeiten einer Stadt vertraut.



Zu den Gratulanten zur bestandenen Prüfung gehörten (von links) Bauamtsleiter Frank Müller, die geschäftsführende Beamtin Tanja Bauer und Bürgermeister Christian Zuber.

WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUE KOLLEGIN MELANIE AHLVERS



Seit September ist Melanie Ahlvers im Stadtbauhof tätig. Die aus Hannover stammende 50-Jährige unterstützt künftig unsere Gärtner und kümmert sich um die Spielplätze im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start! Zur Begrüßung gab's einen Blumenstrauß (von links): Bauamtsleiter Frank Müller, Bauhofleiter Johannes Hüttner, Melanie Ahlvers und Bürgermeister Christian Zuber.

BEKANNTMACHUNG

TOTENEHRUNG AM VOLKSTRAUERTAG

Anlässlich des Volkstrauertages 2024 finden am Sonntag, 17. November 2024, in der Stadt Münchberg sowie den Ortsteilen Ahornis, Biengarten, Gottersdorf und Sauerhof Gedenkfeiern zu Ehren der Kriegstoten an den Denkmälern statt.

Münchberg:

09.30 Uhr:

Gottesdienst in der Stadtkirche

10.00 Uhr:

Gottesdienst in der
katholischen Pfarrkirche

11.15 Uhr:

Totenehrung im Ehrenhain

Die Teilnehmer an der Totenehrung treffen sich am Ehrenhain im Friedhof beziehungsweise bei schlechtem Wetter in der Friedhofskirche

Ahornis:

09.00 Uhr:

Gottesdienst,
anschließend Totenehrung

Biengarten:

10.30 Uhr:

Totenehrung am Ehrenmal

Gottersdorf:

11.45 Uhr:

Totenehrung am Ehrenmal

Sauerhof:

13.30 Uhr:

Totenehrung am Ehrenmal

Die Bevölkerung der Stadt Münchberg wird hiermit herzlich zur Teilnahme eingeladen. Es werden insbesondere sämtliche Vereine und Organisationen gebeten, sich an der Feierstunde zu beteiligen.

Münchberg, den 16.09.2024

Stadt Münchberg

Christian Zuber

Erster Bürgermeister

BITTE BEACHTEN!

WEIHNACHTSBAUM GESUCHT

Wenn Sie einen 10 bis 11 Meter hohen Nadelbaum auf Ihrem Grundstück haben, der schön gerade gewachsen und rundherum gleichmäßig grün ist, dann melden Sie sich bitte bei unserem Stadtbauhof unter 09251/874-320.

MÜNCHBERG
ZIEHT AN



Landkreis Hof
wir sind Heimat

Gefördert durch
die Rolf und Hubertine Schiffbauer-Stiftung und
Spenden aus den Sparkassenmitteln des Landkreises

YOUTH GONE WILD

Live-Festivals

11. Oktober
Münchberg
SCHÜTZENHAUS

HEADLIGHT PARTYBAND
SEBBO95 * SKILLFUL SEVEN
COMMANDO BALLROOM

Beginn: 19.30 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr / Ende: 23:30 Uhr

Eintritt frei!

www.landkreis-hof.de/live-festivals

Wir sind auch dabei! Sporttest unserer Polizei | Sportlicher Wettkampf des Skiclubs | Fotobox von Demokratie leben | Kickerverein mit zwei professionellen Kickern | Jugendtreff Münchberg mit Riesen-4-gewinnt, Riesen Tic-Tac-Toe | Jugendstadtrat managt Garderobe und Einlass

EINWEIHUNG DES TEILABSCHNITTES FLÜSSERADWEG MAIN-SAALE-ELSTER BEI SCHÖDLAS

Nach dreimonatiger Bauzeit konnten am Donnerstag, 8. August, die Trassenabschnitte 24 bis 26 des Flüßleradweges zwischen Schödlas und Poppenreuth freigegeben werden. Der Flüßleradweg soll die drei Flüsse Main, Saale und Elster miteinander verbinden.

Die Nutzung des 2,3 Kilometer langen Teilabschnittes ist für Fußgänger, Radfahrer und landwirtschaftlichen Verkehr gestattet. Wegen der schlecht zu befahrenden Oberfläche wurde dieser Bereich mäßig bis überhaupt nicht von Radfahrern genutzt. Ziel ist es, dem Radverkehr ein geschlossenes Netz zur Verfügung zu stellen. Auch die Anbindung an überregionale Fernradwege beziehungsweise Themenradwege, die durch den Landkreis Hof führen, wird nun durch diese Teilabschnitte des Flüßleradweges erreicht.

Baulastträger der drei Abschnitte war die Stadt Münchberg, der Landkreis Hof unterstützte bei der Organisation und der Planungsabwicklung. Die Planung und Überwachung erfolgte durch das Ingenieurbüro Albrecht aus Helmbrechts, der Bau durch die Firma STRABAG AG Direktion Bayern Nord aus Neudrossenfeld. Die Gesamtkosten der drei Teilabschnitte betragen nach Ausschreibung zirka 1.170.000



Der Flüßleradweg verbindet Main, Saale und Elster. Einweihung des 2,3 Kilometer langen Abschnitts bei Schödlas (vorne von links): Heiko Mettke (Polizei Münchberg, stellvertretender Dienststellenleiter), Jürgen Wälzel (Landkreis Hof, Fachbereichsleiter Tiefbau), Hermann Seiferth (Landkreis Hof, Fachbereichsleiter Hauptverwaltung), Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels, Bürgermeister Christian Zuber, Landrat Dr. Oliver Bär, Ralf Hauenstein (Regierung von Oberfranken, Fachbereich Straßenbau), Alexander Künzl (Landkreis Hof, Fachbereich Tiefbau) und Kreisrat Marco Hader.

Euro – abzüglich Grunderwerbs- und Verwaltungskosten sind davon 1.045.000 Euro förderfähig. Die Trassenabschnitte werden über Zuwendungen des Freistaates Bayern aus Mitteln des BayGVFG und des BayFAG im Landkreis Hof bis zu 90 Prozent gefördert. Die Stadt

Münchberg hat eine Zuwendung von 940.000 Euro beantragt, die Eigenleistung beträgt etwa 230.000 Euro. Die Stadt Münchberg und der Landkreis Hof danken den Grundstückseigentümern für die Überlassung der notwendigen Grundstücke, um den Bau zu ermöglichen.

PARTNERGEMEINDE DURRINGTON ZU GAST IN MÜNCHBERG



Erinnerungsfoto mit den englischen Gästen auf der Dachterrasse des Rathauses.

Zwischen der evangelischen Kirchengemeinde Münchberg und der anglikanischen Kirchengemeinde von Durrington gibt es seit 1996 eine enge Partnerschaft.

Fünf Gäste besuchten damals Münchberg. Seither haben über 100 Gemeindeglieder aus Durrington Münchberg besucht und über 125 Münchberger lernten Durrington

kennen. Weil viele von ihnen mehrfach am Austausch teilgenommen haben, waren fast 500 Besucher im jeweils anderen Land und viele enge Freundschaften sind entstanden. Im Jahr 2021 konnte man das silberne Jubiläum aufgrund der Pandemie nur virtuell begehen. Im August 2024 war wieder eine Gruppe aus Durrington in Münchberg zu Gast. Bürgermeister Christian Zuber empfing die englischen Gäste und Mitglieder der hiesigen Kirchengemeinde und erläuterte im Rathaus einiges über die 660-jährige Stadtgeschichte, unsere Entstehung, die textile Vergangenheit und deren zukünftige Ausrichtung sowie die aktuelle politische Arbeit. Zudem hat man sich im Sitzungssaal sowie auf der Terrasse über die Herausforderungen in beiden Kommunen ausgetauscht. Der Bürgermeister übergab abschließend Erinnerungsgeschenke an die Gäste aus England, die sich mit einem Teepakete revanchierten. Alle hoffen, dass das 30-jährige Jubiläum im Jahr 2026 gemeinsam gefeiert werden kann.



vMH Heun & Partner mbB Steuerberatung

Ossecker Str. 174, 95030 Hof
steuer@vm-h.de
Tel. 09281 7057, Fax 09281 705910
www.vm-h.de



WaldBau Röllmühle

**Röllmühle 18
95111 Rehau
09283/4449**

waldbau-roellmuehle@freenet.de



UNION GMBH
UNION GRUPPE



Partner des Mittelstandes

- ✓ Steuerberatung
- ✓ Unternehmensberatung
- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Finanzplanung
- ✓ Wirtschaftsprüfung
- ✓ Lohn- & Finanzbuchhaltung

Kanzlei Hof
Tel. 09281 - 72 09 0

Kanzlei Münchberg
Tel. 09251 - 99 15 0

✉ info@uniongmbh.de

 www.uniongmbh.de

Wir suchen Dich!

**Jetzt durchstarten
in der Union Gruppe.**

An unseren Standorten Hof und
Münchberg bieten wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Ausbildung zur Steuerfachangestellten ^(m/w/d)
- Duales Studium Steuerfachangestellte ^(m/w/d)
- Werkstudententätigkeiten ^(m/w/d)
- Begleitung bei Abschlussarbeiten ^(m/w/d)
- (Schnupper-) Praktika ^(m/w/d)

Jetzt bewerben!

www.union-gruppe.com

30-JÄHRIGES JUBILÄUM DES MÜNCHBERGER PLANETENWEGES

Auf die Idee, in Münchberg einen Planetenwanderweg zu errichten, kam Wilfried Kluge zunächst durch Gespräche mit Kindern des Arbeitskreises Astronomie der Stadtjugend Münchberg. Der Versuch, den Kindern die Größenverhältnisse des Planetensystems zu veranschaulichen, scheiterte immer wieder daran, dass das Planetenmodell zwar in der Größe der Objekte darzustellen war, die Entfernungen aus Platzmangel aber nicht.

Ende der 80er Jahre unterbreitete Wilfried Kluge dem damaligen Bürgermeister Fritz Gräbner und dem Stadtrat einen Modellplan im Maßstab 1:1 Milliarde. Dies hätte eine Modellsonne von 1,40 Metern Durchmesser und eine Weglänge bis zum Pluto von zirka sechs Kilometern bedeutet. Der Weg sollte, beginnend an der Scherdelsbrücke (Station für die Sonne), an der Bahnstrecke in Richtung Hof entlang bis Seulbitz (Station für Pluto) führen. Es hätte dann eine Möglichkeit zur Einkehr und anschließend zum Rücktransport nach Münchberg per Bahn gegeben. Der Stadtrat stimmte zu und die ersten Sponsoren waren schon gewonnen, als die Grenzöffnung im November 1989 das Projekt vorerst stoppte. Die Stadt musste nun verständlicherweise andere Prioritäten setzen.

Im Jahre 1992 unternahm Wilfried Kluge einen zweiten Anlauf und stellte dem Stadtrat und dem neuen Bürgermeister Armin Hoffmann ein modifiziertes Modell vor. Er hatte sich nach einiger Überlegung dazu entschlossen,



Heute: Nach der Sanierung führte Wilfried Kluge am 18. September 2024 gerne nochmals durch den Weg (von links): Birgit König, Angelika Kluge, Thomas Agel, Udo Schönberger, Tobias Singer, Max Petzold, Wilfried Kluge, Wolfgang Herzog, Florian Bär, Artur Materny, Ernst Kielmann, Udo Rödel, Martin Morgenroth, Armin Hoffmann, Nicole Goller und Christian Zuber.

den, das Modell nochmals zu verkleinern, um es komplett im näheren Stadtgebiet unterzubringen. Das neue Modell passte im Maßstab 1:4 Milliarden genau auf den Weg zur Hintere Höhe, der ja ständig von Spaziergängern frequentiert wird. Die 1,5 Kilometer lange Strecke ist leicht abzulaufen. Für Schulklassen ist es kein Problem, den Weg innerhalb einer Doppelstunde zu meistern. Aber auch für Senioren ist der Weg kein allzu großes Problem. Durch die Maßstabsänderung wurden zwar die Modelle erheblich kleiner (Sonnendurchmesser: 35 Zentimeter), was aber der Anschaulichkeit kaum schadete. Nachdem die ehemalige Metallbaufirma Herzog in Helmb-

rechts die Schautafeln und Schaukästen gefertigt hatte und der Computerclub Münchberg für eine ansprechende grafische Darstellung gesorgt hatte, mussten die Stellplätze für die Schaukästen gefunden werden. Hinsichtlich der Entfernungstreue waren zwar kleine Kompromisse notwendig, nachdem aber zwei Kästen auf Privatgrund aufgestellt werden durften, war das Problem gelöst. Am 24.7.1994 wurde der Münchberger Planetenweg schließlich eingeweiht.

Der Planetenwanderweg beginnt an der Einmündung der Hinteren Höhe in die Theodorheuss-Straße und endet bei der Einmündung des Siebensternwegs in die Hintere Höhe bei Straas. Dieser Planetenwanderweg zeigt unser Planetensystem im Maßstab 1:4 Milliarden. Dies bedeutet: 1 Meter entspricht 4 Millionen Kilometern! Auf einer Länge von etwa 1.500 Metern ist das Planetensystem in Größe und Entfernung richtig dargestellt. Die Benutzer (vor allem Schulklassen oder interessierte Gruppen) können die Größenverhältnisse im gesamten Planetenbereich – unserer kosmischen Heimat – anhand des Modells erlaufen. Das Modell ist innerhalb von 60 bis 90 Minuten begehbar (inklusive Erläuterungen).



Damals: Ein Bild aus dem Jahr der Einweihung des Planetenwegs 1994. Hier erklärt Initiator Wilfried Kluge im Beisein vom damaligen Bürgermeister Armin Hoffmann eine Station.

Station 1: Auf einer Infotafel wird auf das Größenverhältnis des Modellpfades hingewiesen. Dabei ruft es immer wieder Erstaunen hervor, wenn man darauf hinweist, dass jeder normale Schritt im üblichen Gehtempo zirka 13-facher Lichtgeschwindigkeit entspricht! Auf Bildern und Grafiken werden die physikalischen Daten der **Sonne** dargestellt. Daneben steht

auf einer Pyramidensäule das 350 Millimeter große Sonnenmodell.

Station 2: Innerhalb des Spielplatzes ist nach etwa 15 Metern das 1 Millimeter große Modell des **Merkur** platziert.

Station 3: Ebenfalls auf dem Gelände des Spielplatzes befindet sich das 4 Millimeter große Modell der **Venus**.

Station 4: Das Doppelplaneten-System **Erde - Mond** ist (38 Meter von der Sonne entfernt) in einem Privatgarten neben dem Spielplatz untergebracht. Das 1 Millimeter große Mondmodell ist maßstabsgetreu zirka 9 Zentimeter von der 4 Millimeter großen Erdkugel entfernt. Hier lässt sich sehr schön die Maßstäblichkeit überprüfen. Beim Blick zurück zur Sonne lässt sich bei ausgestrecktem Arm die Sonnenkugel mit dem kleinen Finger abdecken. Dies lässt sich bei Sonnenauf- beziehungsweise Sonnenuntergang in der Natur leicht nachvollziehen.

Um zum nächsten Modellkasten zu gelangen, muss die Straße überquert werden!

Station 5: Das **Marsmodell** (57 Meter vom Sonnenmodell entfernt) ist 2 Millimeter groß. Hier empfiehlt sich ein Hinweis auf den Vulkankegel „Olympus Mons“, der mit 24 Kilometern Höhe fast drei Mal höher als der Mount Everest ist. Der Basisdurchmesser von 600 Kilometern entspricht der Distanz München – Hamburg. Die bisherigen vier Planeten haben alle eine feste Oberfläche. Die tatsächlichen Entfernungen dieser sogenannten „Inneren Planeten“ lassen sich grob mit 50

Millionen Kilometern (Merkur), 100 Millionen Kilometern (Venus), 150 Millionen Kilometern (Erde) und 200 Millionen Kilometern (Mars) leicht merken. Wir verlassen nun bebautes Gebiet. Auf eine Station, die der Position der sogenannten Planetoiden entspräche, wurde verzichtet.

Station 6: Etwa 200 Meter von der Sonne entfernt, stellt eine 36 Millimeter große Kugel den größten Planeten **Jupiter** dar. Mit einem tatsächlichen Durchmesser von zirka 143.000 Kilometern ist der riesige Gasplanet immerhin elf Mal größer als die Erde.

Vorsicht: Auf dem Weg zur nächsten Station muss eine vielbefahrene Umgehungsstraße überquert werden!

Station 7: Fast die doppelte Sonnenentfernung wie Jupiter hat der ebenfalls gasförmige Ringplanet **Saturn**. Er wird dargestellt von einer 30 Millimeter großen Kugel, umgeben von einem 72 Millimeter im Durchmesser messenden Ring. Saturn war bis ins 18. Jahrhundert der äußerste sichtbare Planet.

Station 8: Gegenüber vom Seehotel befindet sich der Modellkasten für den 13 Millimeter großen **Uranus**. Wir sind jetzt 730 Meter von der Sonne entfernt. Dieser erst 1781 von William Herschel entdeckte Planet ist (wie alle nachfolgenden Planeten) auch für gut ausgerüstete Amateurastronomen nur schwer am Nachthimmel zu finden.

Station 9: Nach 1.130 Metern erreichen wir die Station für **Neptun** (11 Millimeter). Der

Kasten befindet sich auf Privatgrund hinter einem Zaun.

Station 10: Die Position des nur 1 Millimeter großen **Pluto** ist zirka 1.500 Meter vom Sonnenmodell entfernt und stellt den äußersten Posten des bekannten Planetensystems dar. Zusammen mit seinem etwa halb so großen Mond Charon müsste man eigentlich (wie beim Erde-Mond-System) von einem Doppelplaneten sprechen. Im Jahr 2006 hat man Pluto den Planetenstatus aberkannt – er wird als Kleinplanet geführt. Da aber Pluto eine Kugelform hat und fünf Monde um ihn kreisen, fällt es schwer, diese Entscheidung zu teilen.

Auf der anschließenden Infotafel wird dargestellt, dass man entlang des 50. Breitengrads westwärts bis zum nächsten Modell eines Fixsterns (Proxima Centauri – 4 Lichtjahre entfernt) zirka 10.000 Kilometer (in Worten: zehntausend Kilometer!) gehen müsste. Modellhaft bedeutet dies: Suche eine zirka 30 Zentimeter große Kugel in der Stadt Vancouver in Kanada! Alternativ könnte man 10.000 Kilometer in östlicher Richtung in Wladivostok suchen.

Nachdem die Stationen des Planetenwegs in diesem Sommer saniert wurden, konnte der Weg am 18. September 2024 im Rahmen einer kleinen Führung mit Wilfried Kluge wieder eröffnet werden. Vielen Dank an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass Münchbergs Planetenweg wieder zu einer kleinen, lehrreichen Wanderung einlädt.

Sie haben das



nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281-1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:

Montag bis Freitag von 07.00 – 17.00 Uhr
und Samstag von 07.00 – 12.00 Uhr



FRÄNKISCHER UMWELTDIENST
MARTIN WUNDER GMBH

Wir reparieren Kanäle ohne Grabungsarbeiten

www.fraenkischer-umweltdienst.de

Kanalreinigung . . . und Verstopfungsbeseitigung
Kanaluntersuchung mittels Kameratechnik
Kanalsanierung ohne Grabungsarbeiten
Kanalbaumaßnahmen mit Grabungsarbeiten
Leckortung

09281/
549-1200

MARTIN BECHER ERHÄLT DEN HERMANN-MÜLLER-FRANKEN-PREIS 2024

Premiere in der Franken-Akademie Schloss Schney: Am 20. Juli 2024 wurde von der überparteilichen Bildungseinrichtung erstmals der Hermann-Müller-Franken-Preis für herausragendes Engagement für die Demokratie in Franken verliehen. Ausgezeichnet wurde der in Münchberg geborene Politologe und Rechtsextremismusexperte Martin Becher. Gewürdigt wurde er für seine unermüdliche und verbindende Bildungsarbeit gegen Rechts.

Martin Becher dazu: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung, die mir viel bedeutet. Ich fühle mich stellvertretend für die vielen Menschen geehrt, die sich in der Zivilgesellschaft, in den Kirchen, Gewerkschaften und Parteien, in der Bildung, aber auch im Alltag für die Demokratie engagieren. Und noch etwas freut mich: der Fokus auf Franken – Franken kann Demokratie!“



Nach der Preisverleihung auf Schloss Schney (von links): Prof. Dr. Günter Dippold, Bezirksheimatpfleger und Vorsitzender des Vergabegremiums Hermann-Müller-Franken-Preis, Stefan Hinterleitner, 1. Vorsitzender des auslobenden Vereins zur Förderung der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung e.V., Preisträger Martin Becher, Festredner Alt-Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly sowie der Hausherr der Franken-Akademie Schloss Schney, Oliver Jauernig.

HOCHWASSERFREILEGUNG UND KANALERNEUERUNG IM ORTSTEIL SCHLEGEL



Die Meldungen über Hochwasser und Starkregenereignisse nahmen in den vergangenen Jahren vermehrt zu. Zuletzt waren unsere Nachbarländer sowie der Süden Bayerns massiv betroffen. Auch die Stadt Münchberg beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit dem Thema Hochwasserschutz.

Deshalb wurde in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Hof ein „Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept“ beschlossen. Dieses Konzept prüft, wo Maßnahmen des natürlichen und technischen Hochwasserschutzes erforderlich sind und wie diese bestmöglich umgesetzt werden können. Darüber hinaus bildet das Konzept die Grundlage für Förderungen. In der Vergangenheit kam es unter anderem bei Stark-

regenereignissen im Ortsteil Schlegel mehrmals zu Überflutungen und Wasserschäden. Deshalb wurden nun die betroffenen Bürgerinnen und Bürger aus Schlegel zu einer Infoveranstaltung ins Schützenhaus eingeladen, um über die geplanten Maßnahmen zu informieren, Anregungen aufzunehmen und Fragen zu beantworten. Bürgermeister Christian Zuber, der selbst als Schlegler gewisse Hochwasserereignisse hautnah mitbekommen hat, betonte, wie wichtig diese Maßnahmen seien, um die Bevölkerung bestmöglich zu schützen. Bevor die umfangreichen Bauarbeiten noch in diesem Jahr starten, wird gemeinsam mit der Baufirma separat und zeitnah über die Abläufe informiert. Neben dem wichtigen Segment des Hochwasserschutzes liegt auch im Bereich der vorhandenen Abwasseranlage

als auch der Wasserversorgung ein grundlegender Sanierungsbedarf vor. Somit ist es unbedingt erforderlich, die Themenfelder Abwasser und Hochwasser gemeinsam zu betrachten und anzugehen. Dies beginnt bei der Abstimmung der erforderlichen Dimensionierung der Rohrquerschnitte bis hin zur Einbeziehung des Bachs und der aktuellen und künftigen Bebauung im Umfeld. Der entsprechende Planungsauftrag wurde vor über einem Jahr an das Ingenieurbüro USS in Naila vergeben. Diese präsentierten nun gemeinsam mit Vertretern der Stadt und des Wasserwirtschaftsamtes – und in enger Abstimmung mit dem Landratsamt – die Planung und den erforderlichen Bauumfang. Die Kosten dieses Großprojekts werden auf zirka 4 Millionen Euro geschätzt. Dabei erhofft man sich zum einen Zuschüsse in Höhe von 40 Prozent für die Kanalerneuerungen sowie 65 Prozent für den Hochwasserschutz.

Je nach Witterung könnten die Bauarbeiten heuer noch beginnen und werden voraussichtlich bis Ende 2026 andauern. Neben den geschilderten Maßnahmen werden natürlich auch Sparten wie Wasser und Gas umverlegt beziehungsweise teilerneuert.



automüller

Leistung mit Leidenschaft

Autorisierter Verkauf und Service für die Marken




HYUNDAI



Auto Müller GmbH & Co. KG
 Autorisierter Mercedes-Benz und Hyundai Verkauf und Service
 Ernst-Reuter-Straße 65 · 95030 Hof
 Verkaufsstützpunkt Mercedes-Benz:
 Autohaus Hahn · August-Horch-Str. 2 · 95213 Münchberg
info@automueller.de · www.automueller.de

Sanierung von Fenstern und Türen gefällig? Wir haben da was für Sie:

RUNDUM-SORGLOS-KOMPLETT-SANIERUNG

- Individuelle Steuervorteile
- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Bessere Planung für Sie
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice
- Raithel-Qualität 100% made in Germany

Schöne Aussicht für Ihr Eigenheim



SCHREINEREI
RAITHEL

Poppenreuth 37
 95213 Münchberg
 Telefon 09251/5019
www.schreinerei-raithel.de

Expertise in technical textiles.

WIR sind von **HIER**
 unsere Kunden auf der ganzen Welt.

www.iprotex.com

iprotex GmbH & Co. KG | Kirchenlamitzer Straße 115 | D-95213 Münchberg



iprotex®



FAMILIEN-EREIGNISSE

Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik „Familienergebnisse“ gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchberg einverstanden sind. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Herzlichen Glückwunsch...

... ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT



Seit 60 Jahren verheiratet: **Inge** und **Erhard Thiel** aus Jehsen haben sich am 1. August 1964 das Ja-Wort gegeben. Auf dem Bild sind sie mit ihren Töchtern und zweitem Bürgermeister Max Petzold zu sehen. In dem Münchberger Ortsteil genießen sie in idyllischer Umgebung ihren Ruhestand.



Herzlichen Glückwunsch!

Jasmin Foerster ist am 10. Mai 2024 in Kulmbach zur Welt gekommen. Ihre Eltern Silke und Stefan Foerster sind sehr stolz und unendlich glücklich, dass es endlich geklappt hat.



Herzlichen Glückwunsch!



Filip Schumann kam am 7. Juli 2024 in Bayreuth zur Welt. Er wog 3.150 Gramm bei einer Größe von 51 Zentimetern. Seine großen Brüder Felix und Finn haben ihn sofort ins Herz geschlossen. Und auch Mama Mareen und Papa Matthias sind so stolz auf ihr drittes Wunder und haben nun ihre eigene kleine „Boygroup“.



Herzlichen Glückwunsch!

Dr. Sabine Hechtfischer und **Andreas Weber** haben am 17. August 2024 in Münchberg geheiratet.



Herzlichen Glückwunsch!

Traumhafte Kulisse über den Dächern der Stadt: **Anneka** (geborene Seuß) und **Maximilian Gebhardt** haben am 24. August 2024 in Münchberg geheiratet. Das Bild zeigt das Brautpaar auf der Dachterrasse unseres Rathauses.



MÜNCHBERG
ZIEHT AN

Freitag, 15.11.2024 um 19 Uhr
im Schützenhaus

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE BÜRGER

7. BÜRGEREMPfang

Was war 2024 in Münchberg los?

Was erwartet uns 2025?

Wer waren unsere erfolgreichsten Sportler und
Züchter?

Ein bunter Abend erwartet Sie!

SERIE STADTBAUHOF MÜNCHBERG:

BAUHOFLEITER JOHANNES HÜTTNER

Seit gut 80 Tagen steht Johannes Hüttner nun an der Spitze unseres Stadtbauhofs. Der 33-jährige Landschaftsgärtnermeister war zuvor in einer Kommune im Großraum München als Bauhofleiter tätig. Seine Heimatverbundenheit führte ihn zurück ins Hofer Land.

Seine Hauptaufgabe umfasst die Steuerung der betrieblichen Abläufe im Stadtbauhof. Der effiziente Einsatz der 31 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht dabei im Vordergrund. Es muss sichergestellt sein, dass die Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden. Auch das Erfüllen von Dienstvorschriften gilt es zu überwachen.

Die Aufgaben eines Stadtbauhofs sind umfangreich und vielfältig. Dazu zählen unter anderem die Unterhaltung der gemeindeeigenen Straßen, Wege und Plätze, Straßenreinigung, das Aufstellen von Verkehrszeichen und deren Unterhaltung, die Reinigung der Straßeneinlaufschächte, Überprüfung und Instandhaltung von Spielplätzen, Grünflächen- und Grünanlagenpflege, Baumkontrollen und -pflege, Instandhaltung des Fuhr- und Maschi-

nenparks, Arbeiten für städtische Einrichtungen, Winterdienst, regelmäßiges Entleeren der öffentlichen Abfallbehälter und Hundetoiletten oder auch das Friedhofswesen.

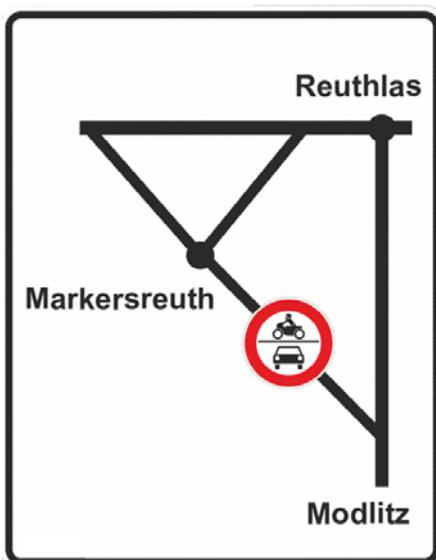
Wer im Stadtbauhof arbeitet, muss eine hohe Flexibilität mitbringen. Sowohl der Bauhofleiter bei seiner Personaleinsatzplanung, als auch das Personal selbst. Sie müssen tagtäglich gewappnet sein, dass der ursprüngliche Plan aufgrund des Wetters oder unvorhergesehener Ereignisse im Stadtgebiet über den Haufen geworfen werden muss. Johannes Hüttner hat besondere Freude daran, Lösungen und Ideen zu finden, um die Stadt noch schöner zu machen. Dabei unterliegt er dem Spagat zwischen Pflichtaufgaben und gestalterischem Einsatz – alles im Rahmen des städtischen Haushalts. Wichtig ist ihm ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander, wobei aber die Hierarchie nicht außer Acht gelassen wird.

Für seine Vorhaben wünschen wir Johannes Hüttner viel Erfolg und viel Freude an seiner täglichen Arbeit.



Der 33-jährige Landschaftsgärtnermeister Johannes Hüttner ist Leiter unseres Stadtbauhofs.

DAUERHAFTE SPERRUNG DER GEMEINDEVERBINDUNGSSTRASSE ZWISCHEN MARKERSREUTH UND MODLITZ



In den Gemeindeteil Markersreuth führen drei Straßen. Die Zufahrt von der Staatsstraße 2461, die 2023 bereits saniert werden konnte, die Zufahrt aus Richtung Schotten Einzel, deren Brücke erneuert wurde, und die Zufahrt aus Richtung Modlitz.

Mitte 2021 standen Bürgermeister Christian Zuber und Bauamtsleiter Frank Müller den Bürgerinnen und Bürgern bei einem Ortstermin für Fragen zur Verfügung. Unter anderem wurde dabei das Thema Durchgangsverkehr angesprochen. Damit verbunden die Frage, ob alle drei Zufahrtsstraßen benötigt werden. Es kam zur Befragung der Bürgerschaft aus Grund und Markersreuth, ob es weiterhin der Zufahrt aus Richtung Modlitz bedarf. Mit

einer knappen 2/3-Mehrheit sprach man sich für die Sperrung der Straße Richtung Modlitz aus. In Abstimmung mit dem Landratsamt Hof, der Polizeiinspektion Münchberg und der Gemeinde Konradsreuth, auf deren Grund ein kleiner Teil der Straße verläuft, wird die Gemeindeverbindungsstraße zum ausgebauten öffentlichen Feld- und Waldweg mit Widmungsbeschränkung abgestuft. Das heißt, dass diese Straße künftig nur noch von Anliegern sowie land- und forstwirtschaftlichem Verkehr genutzt werden darf. Wer nach Modlitz möchte, fährt über den Reuthlaser Kreisverkehr. Die Gemeindeverbindungsstraße bleibt in ihrer jetzigen Form bestehen, sie wird nicht zurückgebaut. Die Stadt Münchberg ist weiterhin für den Unterhalt zuständig.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 34/35

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt Münchberg hat das Recht, das Gewinnspiel ganz oder zeitweise auszusetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt – etwa zum Zwecke der Gewinnzuweisung – und nicht an Dritte weitergegeben.

TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.11.2024.

Lösungen zum Gewinnspiel 04/2024

Lösungswort: **ERNTEKRONE**

GOTTERSDORF (2) MECHLENREUTH (5), (7) MUSSEN (3) REUTHLAS (4) SCHWARZHOLZWINKEL (6) UNFRIEDSDORF (9), (10) PLOEEN (1) WEISSDORF (8)



albohn  **tebau** 
Glücklich wohnen. Mein Lieblingsraum.



DAMIT SIE SICH
ZUHAUSE WOHLFÜHLEN

Unser Sortiment umfasst:

Fenster, Haus- und Innentüren, Rollläden, Wintergärten, Terrassendächer, Vordächer, Markisen, Sonnenschutz und Tore.

Besuchen Sie uns in unserem Showroom oder auf www.montageservice-reichel.de

**Montageservice
Reichel**

Kulmbacher Straße 8
95213 Münchberg

Tel.: 09251 8509577
montageservice@r-reichel.de

VON OBERBAYERN ZURÜCK IN DIE OBERFRÄNKISCHE HEIMAT

Christine und Matthias Lang sind nach 16 Jahren aus dem Landkreis Ebersberg mit ihren mittlerweile vier Kindern zurück in ihre alte Heimat gezogen.

Beruflich bedingt ging es für Matthias Lang 2006 nach dem Studium nach München. Nach seinem Abitur am Hofer Schiller-Gymnasium hat er Diplom-Wirtschaftsmathematik in Bayreuth studiert. Er ist derzeit für ein Münchener Unternehmen tätig, das Lösungen für HR- und bAV-Systeme anbietet.

2008 zog Christine Lang nach und die beiden schlugen in Eglharting (Landkreis Ebersberg) ihre Zelte auf. Nach dem Abitur am Münchberger Gymnasium studierte Christine Diplom-Sportwissenschaft in Jena und Erlangen, im Anschluss noch Grundschullehramt in München. Während des Referendariats durfte sich das Paar erstmals über Familienzuwachs freuen. Christine unterrichtet seit Beginn des neuen Schuljahres an der Mittelschule in Poppenreuth.

2013 ging es für die junge Familie in den Markt Glonn (ebenfalls Landkreis Ebersberg), wo sie bis zu ihrem Umzug 2024 wohnte. Am Landkreis Ebersberg schätzt die Familie die Freizeitmöglichkeiten mit all den Seen und den Bergen vor der Haustür. Vermissen werden sie außerdem Freunde und Nachbarn, die ans Herz gewachsen sind, liebgelebte Gewohnheiten, ein paar nette Kneipen und Gasthäuser und ihren Lieblingssee.

Doch was hat dazu geführt, dass sich Christine und Matthias Lang mit dem Gedanken getragen haben, nach Oberfranken zurückzukehren? Der Kontakt zur Familie in Oberfranken ist immer weniger geworden, da sich bei sechs Personen an allen Tagen, auch an den Wochenenden, viele Termine ergeben – so beispielsweise Turniere, Auftritte, Konzerte oder Geburtstagseinladungen, Vereinsaktivitäten oder auch Ausflüge mit Freunden. Zusätzlich zum Nachdenken angeregt hat die Tatsache, dass es schön wäre, wenn die Kinder mehr Kontakt zu ihren Großeltern hätten – so wie es bei vielen Nachbarn und Freunden der Fall war. Konkreter Auslöser waren dann die seit 2020 mit Corona einhergehenden Möglichkeiten, nahezu komplett im Homeoffice zu arbeiten und damit von Oberfranken



Zurück zu den Wurzeln: Nach vielen Jahren in München und Umgebung sind Christine und Matthias Lang wieder in die Heimat gezogen – mit vier Kindern im Gepäck.

aus die bisherige Beschäftigung in München weiterzuführen. Nach einem halben Jahr des Abwägens ist die Entscheidung dann gefallen. Nach weiteren 1,5 Jahren stand dann der Umzug nach Münchberg an.

Warum ist die Wahl des neuen Wohnortes auf Münchberg gefallen? Christine und Matthias Lang war bei der Entscheidung wichtig, dass Eltern und Geschwister in der Nähe wohnen. Weiterhin bietet ihnen Münchberg im Hinblick auf Nahversorgung, Schule, Freizeitgestaltung und gesundheitliche Versorgung alles, was sie brauchen. Zudem gab es für sie die Möglichkeit, ein Grundstück aus Familienbesitz zu erwerben.

Wie waren die ersten Wochen hier in Münchberg für die ganze Familie?

„Da wir zu Beginn der Sommerferien umgezogen sind, hat es sich erstmal angefühlt wie Urlaub. Die Kinder haben hier noch keine Freunde, deshalb haben wir als Eltern dafür gesorgt, dass möglichst wenig Langeweile aufkommt. Glücklicherweise hat das Wetter im August super mitgespielt, so dass wir die vielen tollen Bademöglichkeiten der Region erkundet haben, wie zum Beispiel die Freibäder in Münchberg und Zell, den Wüstenselbit-

zer Weiher oder auch den Schiedateich. Zusätzlich haben die Kinder das Ferienangebot im BÜZ genutzt und sind teilweise schon ins Handball- und Fußballtraining eingestiegen. Zusätzlich haben wir die Biergärten im Hopfenhäusla und Schützenhaus erkundet und auch weitere Angebote genutzt, wie zum Beispiel das Maislabyrinth, den Kinosommer und die After-Work-Partys. Erst richtig ankommen und in Münchberg ‚eintauchen‘, werden wir wohl mit dem Schulstart“, so Christine Lang.

Was schätzen die Langs an Münchberg beziehungsweise an dem ländlichen Wohnen zwischen Fichtelgebirge und Frankenwald?

„In Münchberg hat man die perfekte Kombination aus ländlicher Umgebung und städtischer Infrastruktur. Gefreut haben wir uns wieder auf die fränkische ‚Festla‘-Kultur mit anständigen ‚Brodwärscht‘. Als Naturliebhaber kommen wir im Fichtelgebirge und im Frankenwald auch auf unsere Kosten, sei es beim Mountainbiken, Langlaufen oder Wandern.“

Wir wünschen Familie Lang ein gutes „Wieder-Ankommen“ bei uns in Münchberg!

MÜNCHBERG
ZIEHT AN

Montag, 25.11.2024 um 18 Uhr

ZEIT ZUM AUSTAUSCH
**DIGITALE
BÜRGER-
VERSAMMLUNG**



Einwahl über den QR-Code oder unter
<https://www.muenchberg.de/buergerversammlung/>

Anträge und Anregungen zur Bürgerversammlung senden Sie bitte bis Freitag, 15.11.2024 mit dem Betreff "Bürgerversammlung", entweder auf dem Postweg an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder per E-Mail an bueroBGM@muenchberg.de

NOVEMBER 2024



KELLER MOUNTAIN BLUES BAND

Sa, 16.11.

Die Keller Mountain Blues Band, seit 1985 eine Institution in Oberfranken, ist längst eine Legende des Rhythm'n'Blues. Mit den Leadsängern Nadin Albrecht und Alex Teubner, einer groovigen Rhythm-Section und einem herausragenden Bläsersatz, garantiert die 12-köpfige Band besten Rhythm & Soul.

Die Vielseitigkeit der KMBB wird bei der Präsentation ihres Repertoires (Blues, Funk, Soul, R&B, etc.) deutlich. Die Band überzeugt nicht nur durch gekonnte Interpretationen bekannter Songs, sondern

auch durch eigene Arrangements. Der regionale Erfolg hat sich international verbreitet, und die Band bleibt eine Legende ihrer Heimat. Durch ihre einzigartige musikalische Ausrichtung prägt die Keller Mountain Blues Band die internationale Blues-Szene und bleibt dabei stets ihrem Ursprung treu. Ihre 12-köpfige Formation überzeugt mit einer groovigen Rhythm-Section und einem herausragenden „Killer“-Bläsersatz. Diese Besetzung macht die Band nicht nur zu einem musikalischen Highlight, sondern auch zum Garanten für besten Rhythm & Soul.

WEIHNACHTS WARM-UP 2024

Fr, 22.11.

Ein musikalischer und lustiger Abend, an dem sich unterschiedlichste Musiker unserer Region treffen, um auf der Bühne einige ihrer Lieblingssongs zum Besten zu geben. In Kombination mit dem ein oder anderen Weihnachtslied stimmen wir uns so auf die Vorweihnachtliche Zeit ein.

SEBASTIAN REICH & AMANDA

Fr, 29.11.

+++ AUSVERKAUFT +++

„Purer Zufall“ – die neue Comedyshow, die das Glück verdoppelt! Nilpferd Amanda & Co sind bereit für ein neues Showerlebnis voller Spaß und unvorhersehbarer Überraschungen!

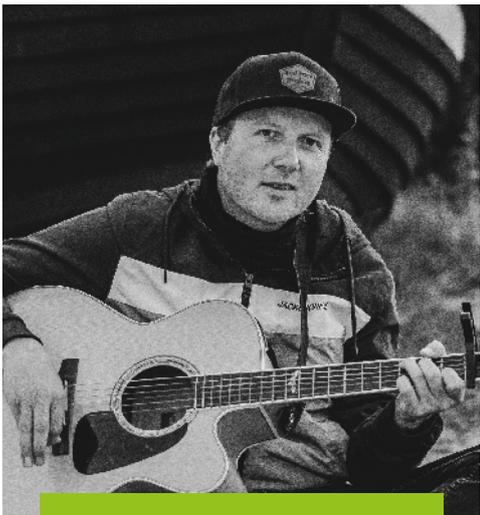
Donnerstag ab 19 Uhr

07.11.24



*frische
handgemachte
Musik*

Vol. 2



**Red Face
Project**



**Gutbier &
Vogeler**



ZAMI



SCHÜTZENHAUS
GENUSS UND TRADITION

Hofer Straße 69, 95213 Münchberg
www.schuetzenhaus-muenchberg.de

www.hoerhin-musik.de

VVK: 7,00€ | AK: 10,00€

VVK bei Schreibwaren Heinritz (Luisenstraße 3, 95213 Münchberg) oder online via OKTicket.de

FREIE SICHT NACH ALLEN SEITEN: DAS ORDNUNGSAMT BITTET UM IHRE MITHILFE!

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Beim Ordnungsamt eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen und an Fußgängerwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hochgewachsene Hecken bestehen. Dann kann es nur heißen: „Bitte zurückschneiden!“

Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und ein Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern, zum Beispiel Straßenbezeichnungen oder Bushaltestellen, wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert. Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen Ihnen erhebliche Schadensersatzforderungen.

Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sogenannte „Sichtdreiecke“ grundsätzlich von jeder Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sichtdreieck durch Bebauung (Gartenzaun, Hecke, Baum) nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel.

Um Gefahrensituationen zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

1. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger



und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können. Beachten Sie auch das sogenannte „Lichttraumprofil“, das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,50 Metern nicht über den Gehweg ragen (grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, muss über die gesamte Fahrbahn ein Lichttraum von 4,50 Metern frei bleiben).

Die Müllabfuhr des Landkreises weist besonders darauf hin, dass wegen

- Schäden an den Müllfahrzeugen (Spiegel, Antennen, Kratzer)
- Verletzungen des Personals
- Gefährdungen des Verkehrs durch fehlende Sicht

in Zukunft Straßen, in denen es zu den geschilderten Behinderungen kommt, nicht mehr anfahren kann.

2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.

3. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.

4. Als Eigentümer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck freigehalten wird.

5. Bitte halten Sie die Gehwege sauber und befreien Sie die Straßengerinne von Gras und Unkraut, vor allem im Herbst bei Laubfall.

6. Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer beziehungsweise -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

BAUABSCHNITT 2 AM SCHÜTZENHAUS BEGINNT

Das Schützenhaus hat seit Mai seine Pforten geöffnet und bereits im Eröffnungsmonat waren viele neugierig auf das generalsanierte, historische Gebäude. Mit etwa vier Jahren Bauzeit wurde das denkmalgeschützte Gebäude von Grund auf modernisiert und fit für die Zukunft gemacht.

Dem Auftakt mit Waldschatr folgte im ersten Halbjahr eine Vielzahl von Veranstaltungen, die sich großer Beliebtheit erfreuten. Und bereits jetzt laufen die Planungen für ein abwechslungsreiches Programm im kommenden Jahr. Im Zuge der Gebäudesanierung (Bauabschnitt 1) wurde auch der unmittelbare Umgriff des Hauses, also der Vorplatz sowie die seitliche Zuwegung, neu angelegt. Parallel dazu wurde bei der Regierung von Oberfranken ein Zuwendungsantrag für den zweiten Bauabschnitt der Außenanlagen erstellt. Die zuwendungsfähigen Kosten werden hier mit 80 Prozent gefördert. In der Juli-Sitzung ermächtigte die Stadträte einstimmig den Bürgermeister, die entsprechenden Aufträge zu vergeben. In der Ausschreibung während der Sommermonate gingen die Aufträge für die Tiefbauarbeiten an die Firma AS-Bau in Hof (953.000 Euro) sowie die Elektroarbeiten an die Firma Birke in Wunsiedel (57.000 Euro).

Bürgermeister Christian Zuber bedankte sich bereits bei der Einweihung des Hauses herzlich bei der Regierung von Oberfranken, die durch Regierungsvizepräsident Thomas Engel vertreten war, für die Unterstützung bei diesem Projekt. Der zweite Bauabschnitt umfasst nicht nur die Aufwertung des Biergartenbereichs, sondern insbesondere die Erneuerung und Modernisierung der Entwässerung sowie der Zufahrt und der Parkplätze. Je nach Witterung beginnen die Baumaßnahmen Ende September/Anfang Oktober. Die Arbeiten teilen sich in drei Bauphasen: Zunächst erfolgen sowohl im Bereich der Zufahrt von der Schützenstraße, als auch im künftigen Biergartenbereich, die notwendigen Tiefbauarbeiten mit einer Rigolen-Entwässerung. Rigolen sind unterirdische Kiesspeicher, in denen das Regenwasser zwischengespeichert wird. Die Versickerung wird dadurch verlangsamt. „Diese gezielte Versickerung fördert die Neubildung von Grundwasser und sorgt dafür, dass das wertvolle Gut Wasser nicht ungehindert in die Kanalisation fließt und somit dem natürlichen Kreislauf entzogen wird. Wir tragen damit dem wichtigen Zukunftsthema der Schwammstadt Rechnung und wollen natürlich als Stadt auch als Vorbild für künftige Baumaßnahmen fungieren“, so Bürgermeister Christian Zuber.

Sowohl mit dieser Maßnahme als auch mit den anschließenden Pflasterarbeiten auf dem Schützenhausplatz zwischen der Schützenstraße und dem Vereinsheim des SKC (2. Bauphase) wird die Entwässerung des Platzes auf moderne Füße gestellt, das alte und nur provisorisch ausgetauschte Teerband weicht einem modernen Erscheinungsbild und die Parkplätze werden angelegt. In der letzten Bauphase wird dann der Biergartenbereich hergestellt. Dies beinhaltet beispielsweise das Stellen der Außengebäude, die in Containerbauweise errichtet und anschließend verkleidet werden, sowie Pflanz- und Feinarbeiten im Außenbereich. Die Fertigstellung ist für April 2025 und somit rechtzeitig zur neuen Freiluftsaison geplant.

HIER GEHT'S ZUM BAUPLAN...



10 JAHRE WIEDERVEREINIGUNGS-DENKMAL AN DER HINTEREN HÖHE

Münchberg hat 2014 als erste Kommune im Landkreis Hof die Idee des Wunsiedlers Werner Erhardt aufgegriffen und ein Wiedervereinigungs-Denkmal errichtet. Dank der Initiative der Münch-Bürger konnte das lebende Denkmal an der Hinteren Höhe am Tag der Deutschen Einheit 2014 eingeweiht werden.

Eine Buche, eine Kiefer und eine Eiche wurden in Form eines gleichseitigen Dreiecks mit jeweils 10 Metern Seitenlänge gepflanzt. Symbolisch steht die Buche für den Westen, die Kiefer für den Osten, die Eiche steht für das wiedervereinigte Deutschland. Von oben betrachtet werden die Bäume im Laufe der Zeit ein Dach darstellen. Ein Dach, das alle Bürger dieses Landes beschützt.

Unter den Baumkronen wurde von den Münch-Bürgern eine Fläche in der Form der Deutschlandkarte mit kleinen Granitwürfeln



abgesteckt. Die Gneis-Findlinge aus dem Meierhofer Steinbruch symbolisieren die 16 Bundesländer.

In diesem Jahr feiert das Wiedervereinigungs-Denkmal am Hinterer Höhe See seinen 10. Ge-

burtstag. Die Spaziergänger am See kennen es und haben die Veränderungen im Laufe der Jahre wahrgenommen. Aber auch vielen Schülern konnte und kann die Geschichte Deutschlands mit diesem Denkmal nähergebracht werden.

FEIERN, BEATS UND BEGEISTERUNG: MÜNCHBERG ROCKT DIE AFTER-WORK-PARTYS

Drei großartige After-Work-Partys liegen hinter uns: Das Götz-Areal in der Münchberger Innenstadt verwandelte sich an drei Abenden in ein pulsierendes Zentrum der Feierlaune. Die Auftaktveranstaltung am 27. Juni, bei der die Band „The Reflection“ auftrat, startete zwar etwas verregnet, doch das hielt rund 120 Feierlustige nicht davon ab, ausgelassen zu den Classic-Rock-Hits der vergangenen Jahrzehnte zu tanzen. Der Regen konnte der guten Stimmung nichts anhaben – ein klarer Erfolg trotz des ungemütlichen Wetters.

Der absolute Höhepunkt der Reihe war die zweite After-Work-Party am 25. Juli. Mit dem Revival der ersten Frauen-Beat-Band Oberfrankens, den „Top Girls“, wurde der Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Rund 600 Besucher strömten auf das Gelände des ehemaligen Götz, um die außergewöhnliche Atmosphäre zu genießen und zusammen zu feiern. Es war ein Abend, der die Herzen der Musikliebhaber höherschlagen ließ und das Areal mit Leben füllte.

Zum krönenden Abschluss stand am 29. August das Münchberger Urgestein Harry Tröger mit seiner Band „Frankorigines“ auf der Bühne – oder besser gesagt auf der „Rolling Stage“. Diese mobile Bühne wurde von der Stadt Münchberg im Rahmen des Förderprogramms „Innenstädte beleben“ angeschafft und ist ein weiteres Symbol für die lebendige Kultur in der Stadt.

Ein großer Dank gilt der KULCITY-Projektgruppe „Kulturelle Veranstaltungen“, die mit der Organisation dieser Eventreihe der Münchberger Innenstadt neues Leben eingehaucht hat. Nicht zu vergessen sind die großartigen lokalen Vereine, der ATSV Münchberg-Schlegel und der FC Eintracht Münchberg, die für das leibliche Wohl der Gäste sorgten, sowie Ulrich Bloß von der Alten Feuerwache Münchberg, der die Veranstaltungen tatkräftig unterstützte.

Es scheint, als dürften wir uns auch im kommenden Jahr auf weitere After-Work-Partys freuen. Die Begeisterung ist groß – und die Vorfreude auf eine Wiederholung ebenso!



„The Reflection“ hatten bei der Auftaktveranstaltung am 27. Juni etwas Pech mit dem Wetter. Dies tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch.





Am 29. August stand das Münchberger Urgestein Harry Tröger mit seiner Band „Frankorigines“ auf der Bühne auf dem Götz-Areal.



Ein absoluter Höhepunkt: Das Revival der „Top Girls“ lockte am 25. Juli rund 600 Besucher auf das Gelände.

LISA² – KREATIVE VIELFALT IM KULCITY-POP-UP-LÄDLA

Im Pop-Up-Lädla in der Lindenstraße 16 gibt es seit dem 4. Oktober ein neues Sortiment zu entdecken. Bereits zum Pre-Opening beim Fisch- und Regionalmarkt am 21. September konnten Besucher der Fußgängerzone einen ersten Eindruck gewinnen. Lisa Dietz aus Münchberg und Lisa Hauer aus Oberkotzau entführen in eine Welt voller handgemachter Geschenkideen.

Lisa Dietz haucht alten Dachschiefern mit Hilfe von Bildern und Sprüchen neues Leben ein. Dazu inspiriert wurde sie durch die Gartendekoration einer Freundin. Anfänglich nur als Geschenk für Freunde und Bekannte gedacht, brachte der vorweihnachtliche Markt in der Münchberger Automeile den Durchbruch. „Ich war überwältigt, wie gut die gestalteten Schieferplatten von den Marktbesuchern angenommen wurden. Das spornte mich an, und ich malte immer weiter und suchte mir passende Märkte in der Region, auf denen ich meine Kunstwerke verkaufen kann“, erinnert sich Lisa Dietz. Tatkräftige Unterstützung erfährt sie dabei von ihrer Mutter, die ihr hilft, wo sie nur kann.

„An den Pop-Up-Store habe ich mich zunächst nicht herangetraut. Als Lisa Hauer von der Idee, den Laden zusammen zu betreiben, nicht abgeneigt war, machten wir Nägel mit Köpfen – frei nach dem Motto: Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.“ Lisa Hauer hat während ihrer Elternzeit begonnen, Dekorationsartikel zu gießen. Was zunächst nur als Zeitvertreib begann, machte ihr immer mehr Spaß. Ihr Freundeskreis und vor allem ihr Mann ermutigten sie dazu, ihr Hobby zum Beruf zu machen und so ihre Kreativität auszuleben. „Ich bin verheiratet und Mama von zwei Kindern. Es war schon immer mein Traum, ein eigenes kleines Unternehmen aufzubauen“, erklärt Lisa Hauer. „Die richtige Balance zwischen Muttersein und der Selbstständigkeit zu finden, ist nicht immer einfach, aber genau das, was mich erfüllt.“ Ganz klein auf Instagram angefangen, hat sie mittlerweile neben einem Etsy-Shop auch einen eigenen Onlineshop. Nun geht das kreative Duo den Weg, bis Ende des Jahres für ihre Kunden und neue Interessenten persönlich vor Ort da zu sein und im Pop-Up-Lädla gemeinsam eine Auswahl an handgemachten Geschenk- und Dekorationsideen zu präsentieren.

Voller Vorfreude blicken beide auf das aufregende Projekt und hoffen auf zahlreiche interessierte Besucher in der Lindenstraße 16.



GENUSSSTADT MÜNCHBERG ERNEUT AUSGEZEICHNET



Auch im Jahr 2024 wurde Münchberg beim Wettbewerb als „GenussOrt“ prämiert (von links): Dr. Johann Niggel, Leitung Abteilung Tourismus, StMELF, Staatssekretär Martin Schöffel, Kulcity-Managerin Ina Hajcenko, 1. Bürgermeister Christian Zuber, Prof. Dr. Richard Balling, stellvertretende Leitung Abteilung Ernährung und Markt, StMELF.

Seit 2018 trägt Münchberg den Titel GenussOrt. Im Frühjahr 2024 wurde der Wettbewerb erneut ausgerufen und auch diesem hat sich Münchberg erfolgreich gestellt. In Vertretung der Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat Martin Schöffel, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat, am 12. September Münchberg sowie weitere 43 bayerische Städte und Gemeinden als „GenussOrt 2024“ prämiert. Vor sechs Jahren waren es noch insgesamt 100 ausgezeichnete Orte.

Die unabhängige, fachkundig besetzte Jury bestand aus 15 Vertretern, u. a. aus den Bereichen Landwirtschaft, Tourismus und Gastronomie, aber auch Medien sowie Verbraucherschutz. Aus den eingegangenen Bewerbungen wählte die Jury die 44 „GenussOrte 2024“ Bayerns aus. Geachtet wurde insbesondere auf regionale Spezialitäten, handwerkliche Herstellung und erlebbaren Genuss vor Ort. Im Mittelpunkt stehen überall die engagierten Genussmacherinnen und -macher sowie die leidenschaftlich engagierten Gastgeber aus ganz Bayern. Der Wettbewerb „GenussOrte“ ist ein Baustein der Premiumstrategie für bayerische Lebensmittel, mit der Staatsministerin Kaniber den Absatz hochwertiger Spezialitäten verbessern will.

Speziell Münchberg setzte bei der Bewerbung auf zahlreiche Initiativen und Projekte, die unter dem Dach von Kulcity auf den Weg gebracht wurden. Überzeugt davon, dass das Engagement der ansässigen Genusshandwerker, Gastgeber, Landwirte und Vereine höchste Anerkennung verdient, standen ihre Arbeit, Vernetzung und die daraus resultierenden regionalen Produkte im Fokus. Dass auch die Jury dies gewürdigt hat, freut Ersten Bürgermeister Christian Zuber, ganz besonders. „Wir sind stolz auf die ‚Macher‘ unserer GenussStadt, die sich mit viel Herz und Leidenschaft dem Genusshandwerk, der Kultur und der Schaffung authentischer einzigartiger Produkte verschrieben haben, denn sie tragen maßgeblich zur positiven Entwicklung unserer Stadt bei.“

Because we care about your career

RAUMEDIC ist ein Arbeitgeber, der sich kümmert.
Um die medizinische Versorgung weltweit.
Und um dich. Dafür entwickeln wir deinen
individuellen Karriereweg und bieten dir
zahlreiche attraktive Benefits.



Bewirb dich jetzt auf
raumedic.com/karriere



Easy to work with

BESUCHEN SIE UNSER OUTLET

FRANK WALDER TUZZI

Heinrich-Wirth-Straße 28 • 95213 Münchberg

Telefon: 09251 - 447-498

Do - Fr 10.00 - 17.00 Uhr und Sa 10.00 - 13.00 Uhr



Und Action!

Bewirb dich jetzt für die Hauptrolle
in deinem Traumjob unter:

jobs.kyocera-fineceramics.de



WOCHENENDE DER GENERATIONEN



Für die Jungen:
SchützenHOUSE



Für die Junggebliebenen:
Tanztee mit den Fellow Rovers



Für die mittlere Generation:
Ü30-Party

Das „Wochenende der Generationen“ im Schützenhaus Münchenberg war ein voller Erfolg und hat gezeigt, dass Musik keine Altersgrenzen kennt.

Von Freitag bis Sonntag verwandelte sich das Haus in eine vibrierende Partylocation, die Generationen zusammenbrachte. Der Freitagabend startete mit einem energiegeladenen „Schützenhouse“-Event, bei dem die Beats von Lobo Sanchez & Cosers die Menge zum Tanzen brachten. Die Ü30-Party am Samstag lockte mit Matthias Heider zahlreiche Gäste an, die bis in die frühen Morgenstunden feierten. Das Wochenende im Schützenhaus Münchenberg endete mit einem besonderen Highlight: dem Tanztee am Sonntag, bei dem die Fellow Rovers die Besucher mit Musik aus vier Jahrzehnten begeisterten. Ob Klassiker aus den 60ern oder Hits der 90er – für jeden Geschmack war etwas dabei. Viele Gäste kamen sogar aus entfernteren Regionen und zeigten sich beeindruckt von der einzigartigen Atmosphäre des Schützenhauses und der perfekt organisierten Veranstaltung. Ein Wochenende voller Freude und unvergesslicher Momente, das weit über Münchenberg hinaus für Begeisterung sorgte. Vielen Dank an alle, die mit uns gefeiert haben! Das Schützenhaus hat einmal mehr bewiesen, dass es der Ort für unvergessliche Momente ist. Wir freuen uns schon auf die nächsten Highlights!

NACHLESE KINOSOMMER

Was für ein traumhaftes Wetter zum diesjährigen Kinossommer vom 6. bis zum 11. August 2024! Dies spiegelte sich auch in den Besucherzahlen wider – volles Haus an allen Tagen.

Doch nicht nur die hartgesottenen Kinogänger traf man am Schoedel-Areal, viele nutzten das schöne Wetter auch, um sich abends nach getaner Arbeit noch auf einen Plausch zu treffen und das vielfältige kulinarische Angebot wahrzunehmen. Der Neue Bayerische Hof, der Partyservice Watzlawzyk, der BioMarkt – Bio für alle, Gourmet-Wunderlich, die Hofliebe Eismanufaktur, der Naschbär und die Bratwurstbude, die vom FC Eintracht Münchberg, dem 1. Judo-Club Münchberg und dem MEC 01 Münchberger Eisenbahnfreunde bespielt wurde, sorgten für das leibliche Wohl der Besucher.

Thomas Ploß und Julia Großmann von Radio Euroherz sprachen mit verschiedenen Interviewpartnern über Themen, die Münchberg bewegen. Allen voran natürlich Bürgermeister Christian Zuber, der einen Überblick über Bauvorhaben, Verkehrssituation und Veranstaltungen gab. Auch Tobias Singer in seiner Funktion als Vorstand der Münchberger Feuerwehr, Stefan Hofmann vom Bayernliga-Aufsteiger FC Eintracht Münchberg, Nina Süß vom Jugendtreff Bürgerzentrum und Christoph Gebhardt, Klima- und Umweltschutz Stadt Münchberg, standen dem Moderatoren-Duo Rede und Antwort.

Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Sponsoren, die uns wieder freien Eintritt an allen sechs Spieltagen ermöglichten. Sie sind in dieser Ausgabe des Stadtmagazins jeweils mit einer Anzeige vertreten.



Volles Haus an allen Tagen: Das gute Wetter im August war optimale Voraussetzung für den diesjährigen Kinossommer in Münchberg. Bei gutem Essen und Trinken, super Filmen und diversen Interviews vor Ort verging die Zeit wie im Flug.



**Kurt Philipp
Bedachungen GmbH**

Mit Sachverstand
leidenschaftlich
BEDACHT

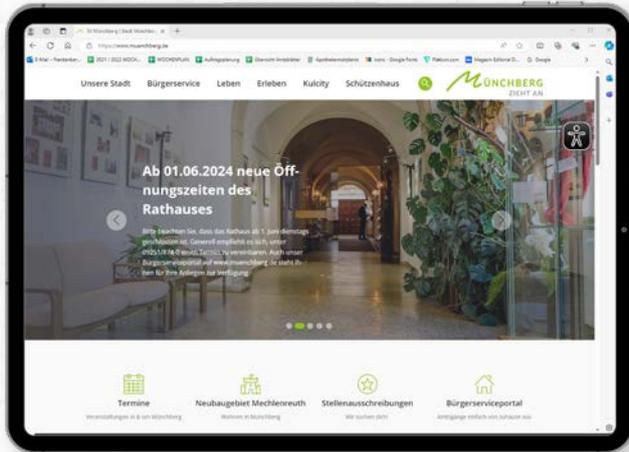


**Kulmbacher Straße 49
95213 Münchberg
Telefon 09251 6101
philipp-bedachungen@t-online.de**

Gewinnspiel



Heute wollen wir unsere Webseite einmal genauer unter die Lupe nehmen. Die gesuchten Antworten sind alle unter www.muenchberg.de zu finden.



Im Stadtportrait heißt es:
„Ein Höhepunkt im jährlichen
Veranstaltungskalender
ist das Münchberger

6

Die Basis des Rohrbühl-Turms bildet
eine 26,2 Meter x 26,45 Meter
große Terrasse aus unregelmäßig behauenen

3

Einfach das gesuchte Wort eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an stadtmagazin@muenchberg.de, per Post an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 16 ab und gewinnen Sie 2 x 1 Beitrag zur Stadtgeschichte, Band 7 „Münchberg – Stadt der Textilindustrie“

Einsendeschluss: 15.11.2024



KDK ist die Abkürzung für

9

Setzen Sie das fehlende Wort
der folgenden Satzung ein:
Satzung über die Benutzung der öffentlichen

7

und Spielplätze

In Zusammenarbeit mit welchem
Unternehmen wurde unser
Digitaler Zwilling erstellt?

8

Der Titel des Bebauungsplans Nr. 50 lautet

4

Sparnecker Straße 69



Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND AUFLÖSUNG
DER LETZTEN AUSGABE SIEHE SEITE 21



Wie viele Ausgaben des Münchberger Stadtmagazins
(inkl. dieser) gab es bereits?

10

Bürgerserviceportal –

12

einfach von zuhause aus



In unserem Wanderführer „Ab nach draußen“ zitiert Bürgermeister
Christian Zuber in seinem Grußwort Friedrich Schiller

11

Der Titel des sechsten Bandes der Beiträge
zur Münchberger Stadtgeschichte lautet

2



Wie viele Stadtratssitzungen
sind für 2024 geplant?

5

Wo startet im Oktober eine neue Runde der
beliebten Vorlesenachmittage?

13

Gewinner der Google Impact Challenge 2016 ist der

14

Wer ist Trägerverein des Bürgerzentrums?

1



MÜNCHBERGER TERMINE IM OKTOBER/NOVEMBER 2024

OKTOBER

Samstag, 05.10.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Samstag, 12.10.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Heimatmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße), Ausgestaltung
durch unseren Seniorenbeirat

Donnerstag, 17.10.2024



17:00 – 18:00 Uhr
Bürgersprechstunde,
Rathaus, 1. Stock

Samstag, 19.10.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Dienstag, 22.10.2024



um 17:00 Uhr
Bauausschuss-Sitzung,
Rathaus, Sitzungssaal

Mittwoch, 23.10.2024



18:00 Uhr
Historischer Stammtisch Münchberg,
Edwin Greim, Hof: „Weber- und
Kleinbauernhäuser im Vogtland und
im Frankenwald“, Siedlungs- und
baugeschichtlicher Vergleich zweier
Siedlungsräume, Eintritt ist frei,
Hopfenhäusla Münchberg, Schützen-
str. 22

Donnerstag, 24.10.2024



um 17:00 Uhr
Stadtrats-Sitzung,
Rathaus, Sitzungssaal

Samstag, 26.10.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

NOVEMBER

Samstag, 02.11.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Samstag, 09.11.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Heimatmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Dienstag, 12.11.2024



um 17:00 Uhr
Bauausschuss-Sitzung,
Rathaus, Sitzungssaal

Mittwoch, 13.11.2024



14:00 Uhr
Hilfen für Senioren mit
dem Rehateam, ATSV Vereinsheim
am Eisteich (Goethestraße 100)



18:00 Uhr
Historischer Stammtisch Münchberg
Dr. Adrian Roßner, Zell: „Es werde
Licht! Johann Wolfgang Döbereiner,
der Vater der Chemie und Erfinder
des Feuerzeugs in Münchberg“, Ein-
tritt ist frei, Hopfenhäusla Münch-
berg, Schützenstr. 22

Donnerstag, 14.11.2024



um 17:00 Uhr
Stadtrats-Sitzung,
Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 14.11.2024



19:00 Uhr
Eröffnung Eisbahn am Pocktplatz

Donnerstag, 15.11.2024



19:00 Uhr
Bürgerempfang, Schützenhaus

Samstag, 16.11.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Samstag, 16.11.2024 und Sonntag, 17.11.2024



13:00 – 17:00 Uhr
Vorweihnachtsmarkt in der
„Automeile“, Gewerbegebiet Ost

Sonntag, 17.11.2024



12:00 – 17:00 Uhr
Sternschnuppenmarkt,
Innenstadt

Samstag, 23.11.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

Samstag, 30.11.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

DEZEMBER

Sonntag, 01.12.2024



ab 11:00 Uhr
Adventsmarkt der Vereine
am Kirchplatz

Samstag, 07.12.2024



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz
(Luisenstraße)

APOTHEKEN-NOTDIENST



Sa. 05.10.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Fr. 18.10.2024

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Do. 31.10.2024

Central-Apotheke
Friedrichstr. 9
95028 Hof

Mi. 13.11.2024

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Mo. 25.11.2024

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

So. 06.10.2024

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktkeugast

Sa. 19.10.2024

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktkeugast

Fr. 01.11.2024

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktkeugast

Do. 14.11.2024

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktkeugast

Di. 26.11.2024

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Mo. 07.10.2024

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

So. 20.10.2024

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Sa. 02.11.2024

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Fr. 15.11.2024

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Mi. 27.11.2024

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Di. 08.10.2024

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Mo. 21.10.2024

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

So. 03.11.2024

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Sa. 16.11.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Do. 28.11.2024

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Mi. 09.10.2024

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. S.

Di. 22.10.2024

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Mo. 04.11.2024

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

So. 17.11.2024

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Fr. 29.11.2024

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Do. 10.10.2024

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Mi. 23.10.2024

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Di. 05.11.2024

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Mo. 18.11.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Sa. 30.11.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Fr. 11.10.2024

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Do. 24.10.2024

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Mi. 06.11.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Di. 19.11.2024

Pluspunkt Apotheke Hof
Altstadt 35
95028 Hof

So. 01.12.2024

Johannes-Apotheke
Hauptstr. 42
95482 Gefrees

Sa. 12.10.2024

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Fr. 25.10.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Do. 07.11.2024

Löwen-Apotheke
Pfarr 6
95028 Hof

Mi. 20.11.2024

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Mo. 02.12.2024

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

So. 13.10.2024

Pittroff Apotheke
Münchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Sa. 26.10.2024

Münster-Apotheke
Zeppelinstr. 1
95032 Hof

Fr. 08.11.2024

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Do. 21.11.2024

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Di. 03.12.2024

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Mo. 14.10.2024

Leopold-Apotheke
Leopoldstr. 14
95030 Hof

So. 27.10.2024

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Sa. 09.11.2024

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Fr. 22.11.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Mi. 04.12.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Di. 15.10.2024

Löwen-Apotheke
Bahnhofstr. 21
95152 Selbitz

Mo. 28.10.2024

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

So. 10.11.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Sa. 23.11.2024

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Do. 05.12.2024

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Mi. 16.10.2024

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Di. 29.10.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Mo. 11.11.2024

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

So. 24.11.2024

Apotheke-H. v. Rücker
Eppenreuther Str. 28
95032 Hof

Fr. 06.12.2024

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Do. 17.10.2024

Stadt-Apotheke
Weißstädtler Str. 4
95158 Kirchenlamitz

Mi. 30.10.2024

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Di. 12.11.2024

Neuhof-Apotheke
Ernst-Reuter-Str. 109
95030 Hof

Der aktuelle Plan ist einsehbar unter
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

MEDIENEMPFEHLUNGEN

Schöne Literatur



DAS KALENDERMÄDCHEN

von Sebastian Fitzek

Erscheinungstermin: 23. Oktober 2024

Was, wenn der Tod deine einzige Chance ist, zu überleben? Vor elf Jahren wurde Alma als Baby unter mysteriösen Umständen zur Adoption freigegeben. In ihrer streng unter Verschluss gehaltenen Adoptionsakte steht der Vermerk: „Identität der Eltern darf unter keinen Umständen ans Licht kommen! Mutter droht Todesgefahr!!!“ Doch nun ist Alma lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend einen Knochenmarkspender.

Sachbücher

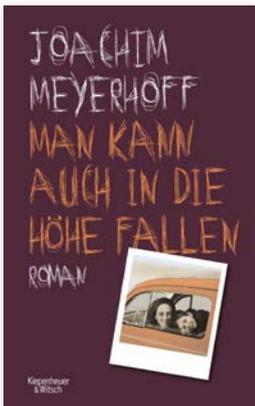


KINDERKOSTÜMKISTE

von Ina Andresen

Erscheinungstermin: 15. Oktober 2024

Einmal Einhorn, Pirat, Prinzessin, Feuerwehrmann oder Superheldin sein? Kein Problem, diese Kinder-Kostüme sind im Nullkommanix selbstgenäht und stellen easy jedes Kostüm von der Stange in den Schatten. Egal, ob für Fasching, Karneval und Co., für Halloween oder für die Verkleidungskiste im Kinderzimmer: Kinder lieben Rollenspiele und Verkleidungen.



MAN KANN AUCH IN DIE HÖHE FALLEN

von Joachim Meyerhoff

Erscheinungstermin: 7. November 2024

Auf der Geburtstagsfeier seines kleinen Sohnes ereignet sich ein Zwischenfall, der keinen Zweifel daran lässt, dass es so nicht weitergehen kann. Der Erzähler verlässt Berlin und zieht zu seiner Mutter aufs Land, die auf einem herrlichen Grundstück unweit vom Meer ein sehr selbstbestimmtes Leben führt. Mutter und Sohn sind sich immer schon sehr nah gewesen, aber diese gemeinsamen Wochen werden zu einer besonderen Zeit.

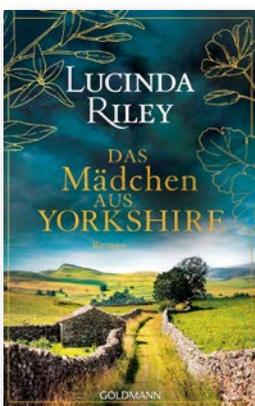


PATRIOT

von Alexej Nawalny

Erscheinungstermin: 22. Oktober 2024

Die eindringliche und bewegende Autobiographie eines furchtlosen Oppositionsführers, der den höchsten Preis für seine Überzeugungen zahlen musste. Es ist die umfassende Geschichte seines Lebens: seine Jugend, seine Berufung zum Aktivist, seine Ehe und Familie sowie sein Einsatz für Demokratie und Freiheit in Russland angesichts einer Supermacht, die ihn unbedingt zum Schweigen bringen will.



DAS MÄDCHEN AUS YORKSHIRE

von Lucinda Riley

Erscheinungstermin: 7. November 2024

Leah wächst in einem kleinen Dorf in Yorkshire heran. Noch kann niemand ahnen, dass das Mädchen aus einfachen Verhältnissen eines Tages die Laufstege der Welt im Sturm erobern wird. Aber die schicksalshafte Verbindung mit der Familie Delancey, die weit in ihre Vergangenheit reicht, verfolgt sie wie ein dunkler Schatten und zieht sie in einen Strudel von tragischen Ereignissen.



FREIHEIT

von Angela Merkel & Beate Baumann

Erscheinungstermin: 26. November 2024

16 Jahre trug Angela Merkel die Regierungsverantwortung für Deutschland, führte das Land durch zahlreiche Krisen und prägte mit ihrem Handeln und ihrer Haltung die deutsche und internationale Politik und Gesellschaft. Doch natürlich wurde Angela Merkel nicht als Kanzlerin geboren. In ihren Erinnerungen schaut sie zurück auf ihr Leben in zwei deutschen Staaten.

ALLE TITEL SIND NACH EINER KURZEN EINARBEITUNGSZEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK ERHÄLTlich.

DVD's



ICH – EINFACH UNVERBESSERLICH 4

Genre: Animationsfilm

Erscheinungstermin: 26. September 2024

Vom Superschurken zum Vorstadt-Familienvater? Kann passieren, wenn man Gru heißt, auf dem Klassentreffen seinen Erzfeind trifft, die Dinge eskalieren und man untertauchen muss. Als aber Baby Gru Junior entführt wird, war es das mit Ruhe und Frieden. Gru und seine Familie machen sich auf zu einer irrwitzigen Rettungsaktion.



ALLES STEHT KOPF 2

Genre: Animationsfilm

Erscheinungstermin: 4. Oktober 2024

Riley, mittlerweile ein pubertierender Teenie, wird von ihren Gefühlen überrannt und so gesellen sich urkomische neue Emotionen, Zweifel, Neid, Ennui und Peinlich zu den altbekannten Publikumslieblingen. Und eins ist sicher: Bei insgesamt neun Emotionen wird es ganz schön eng in Rileys Kopf ...



200 % WOLF

Genre: Animationsfilm

Erscheinungstermin: 30. Oktober 2024

Der Pudel Freddy Lupin hat alles, um sein Werwolfsrudel zu führen – außer Respekt. Doch als er sich durch einen unbedachten Wunsch in einen Werwolf verwandelt und dabei versehentlich den schelmischen Baby-Mondgeist Moopoo auf der Erde freisetzt, ist das Chaos perfekt. Gemeinsam mit der Straßenhündin Batty und seinen Hundekumpels, muss Freddy die kosmische Ordnung wiederherstellen.

Non-Book-Medien



PEPPA PIG: MEINE GEBURTSTAGSPARTY

Genre: Tonie ab 3 Jahren

Erscheinungstermin: bereits erschienen

8 kurze Geschichten mit Peppa Pig, ihrer Familie und ihren Freunden, in denen es um das Feiern mit Freunden geht. Partys, Feste und natürlich Geburtstage – jedes Fest ist Anlass für eine Feier mit lieben Freunden und natürlich jeder Menge Spaß!



UNGEFILTERT

Genre: Hörbuch Biografie

Erscheinungstermin: 16. Oktober 2024

Thomas Gottschalk – für seinen spitzen und schlagfertigen Humor wird er vom Publikum geliebt – doch die Zeiten haben sich geändert. Was früher für Lacher sorgte, kann heute Empörung auslösen. Selbstkritisch und selbstironisch geht er der Frage nach, warum er sich heutzutage manchmal wie aus der Zeit gefallen vorkommt, und er versucht, die Regeln und Fallstricke unserer Gesellschaft zu verstehen: Was hat sich in seinen Augen verändert und warum?



ASSASSIN'S CREED SHADOWS

Genre: Konsolenspiel ab 18 Jahren

Erscheinungstermin: 15. November 2024

Erlebe ein episches, historisches Action-Adventure im feudalen Japan und werde zu einer tödlichen Shinobi-Assassinin und einem mächtigen legendären Samurai, während du eine wunderschöne offene Spielwelt in chaotischen Zeiten erkundest. Schleiche als Naoe, um nicht entdeckt zu werden, nutze deine Beweglichkeit, um deine Gegner zu verwirren und strecke als Yasuke deine Gegner mit tödlicher Präzision und Kraft nieder.



VEREINE

EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. EMOTIONAL.
Die Vereinsarbeit ist eine Bereicherung
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen
Lebens in Münchberg.

Foto: Halfpoint – stock.adobe.com

MÜNCHBERGER ADVENTSMARKT DER KIRCHE UND VEREINE

Die Vorbereitungen für den Veranstaltungsreigen „Münchberger Weihnacht“, der am ersten Advent mit dem Adventsmarkt der Kirchen und Vereine beginnt, laufen nach Rücksprache mit dem Organisator Manfred Beier auf Hochtouren.

Die Münchberger Vereine und die Kirchen engagieren sich auch in diesem Jahr wieder beim Adventsmarkt. Dieser Markt mit seinem besonderen Flair an der Münchberger Stadtkirche „Peter und Paul“ ist etwas Besonderes. Hier wird nicht Allerweltsware angeboten, die überall zu haben ist. Hier bieten nur Münchberger Vereine und Institutionen an, was in Eigenarbeit gestrickt, gebacken, gekocht, gebastelt, gemalt, gehäkelt und geleimt worden ist. Das Sortiment reicht von Plätzchen, Honig und Met über Socken bis hin zu gebastelten Weihnachtsdekorationen. Wer sich mit Leserlektüre bereichern will, wird beim CVJM einiges finden. Besonderen Kaufreiz bieten auch die vom Kinder- und Jugendheim hergestellten Kränze und andere Ausschmückungen für die weihnachtliche Dekoration der Wohnung. Zu essen und zu trinken gibt es Glühwein, Grog und Lebkuchen sowie Leckereien



Keine Allerweltsware, sondern Handgemachtes aus Münchberg gibt es beim Adventsmarkt an der Stadtkirche.

wie Bratwürste, Steaks, Kaffee und Kuchen. Eventuell auch geräucherte Forellen. Kinder bekommen Apfelglühwein sowie andere al-

koholfreie Getränke. Die Akteure werden den Markt auf jeden Fall wieder mit viel Liebe zum Detail gestalten, so Manfred Beier.

AWO Münchberg

AUSFLUG NACH KULMBACH BEI HERRLICHEM SPÄTSOMMERWETTER



Die Münchberger Arbeiterwohlfahrt an der Stadthalle Kulmbach.

Auch in diesem Jahr führte der AWO-Ortsverein Münchberg einen Halbtagesausflug durch. Vorsitzender Uwe Jackwerth konnte wieder eine stattliche Anzahl von Mitgliedern und Freunden des Ortsvereins als Teilnehmer begrüßen.

Ausflugsziel der Busreise war diesmal bei herrlichem Spätsommerwetter Kulmbach. Nach einer lehrreichen Stadtführung mit einem ortskundigen Reiseführer hatten die Teilnehmer noch Zeit, auf eigene Faust die sehenswerte Innenstadt zu erkunden. Vor der Rückkehr nach Münchberg gab es noch ein Abendessen im Mönchshofbrauhaus. Die Teilnehmer des Ausflugs waren einhellig der Meinung, dass auch im nächsten Jahr wieder ein Halbtagesausflug stattfinden solle.

Uwe Jackwerth

HAUSWIRTSCHAFT IST SO VIEL MEHR ALS KOCHEN



Nachdem man heute nicht mehr unbedingt den „Frag Mutti“-Joker ziehen kann, ist die Münchberger Landwirtschaftsschule – Abteilung Hauswirtschaft – ein absoluter Allrounder für alle möglichen Bereiche, die bei der Haushaltsführung auf einen zukommen können.

„Ich manage ein kleines, kreatives und erfolgreiches Familienunternehmen!“ – mal ehrlich, würden Sie auch so antworten, wenn man Sie nach Ihrem Beruf fragt und Sie sich momentan zu Hause in der Familienphase befinden?

Dabei ist „das bisschen Haushalt“ tatsächlich gerade in der heutigen Zeit nicht immer leicht zu stemmen, denn egal, ob Wäsche, Kochen, Einkauf oder Reinigung: Durch Hightech-Materialien, zunehmende Lebensmittel-Unverträglichkeiten und ein übergroßes Einkaufsangebot wird es schwieriger, die Lieben daheim bestmöglich zu versorgen. Zumal man nicht mehr unbedingt den „Frag Mutti“-Joker ziehen kann, wenn man sich unsicher ist, wie Brokkoli zubereitet wird oder welche Einstellung an der Waschmaschine die richtige ist, um den Lieblingspulli zu waschen. Auch Zeit ist ein begrenztes Gut: Trotz vieler Maschinen, die heutzutage die Hausarbeit erleichtern, scheint uns der Terminkalender oft durch den Tag zu jagen.

Und da kommt eine besondere Schule ins Spiel: Seit über 70 Jahren bietet die Landwirtschaftsschule in Münchberg auch im Bereich Hauswirtschaft eine fundierte Weiterbildung

an – früher als „Winterschule“ für die junge bäuerliche Bevölkerung gedacht, können heute alle Frauen und Männer mit einem abgeschlossenen Beruf außerhalb der Hauswirtschaft diese Fachschule in Teilzeit besuchen. Und auch wenn solch eine Fortbildung nach Meinung der Absolventen schon immer ein Gewinn war – noch nie schien es so nötig wie heute, sich in Haushaltsführung weiterzubilden, da Wissen und Können verloren gehen oder gar nicht mehr vorhanden sind. Spätestens, wenn Kleidung, Schuhe und Haushaltsgegenstände im Müll landen, weil sie durch falsche oder gar keine Reinigung nicht mehr nutzbar sind, geht es ums Geld – ganz zu schweigen von verschwendeten Ressourcen.

Dabei dreht es sich bei dieser Fortbildung nicht darum, einen Weltrekord beim Bügeln aufzustellen oder Tim Mälzer Konkurrenz zu machen – unser Unterricht soll die Teilnehmer befähigen, das für sie wirklich Wichtige zu erkennen und vom weniger Wichtigen unterscheiden zu können. Sie lernen, mit welchen Lebensmitteln sie sich hochwertig und trotzdem preiswert ernähren können, welche Reinigungsmittel sinnvoll und welche unnötig sind, wie sie Arbeiten rationell, sparsam und wirkungsvoll erledigen können und vieles

mehr. Das sind nur einige Inhalte des einsemestrigen Lehrgangs, der in Münchberg im Herbst 2024 wieder beginnt und im Juni 2026 nach 80 Schultagen endet. Zum Abschluss – und als verdienten Lohn für Schulaufgaben und Prüfungen – gibt's ein Zeugnis, dass die Teilnehmenden als geprüfte Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung ausweist. Obendrauf gibt's köstliche selbstgekochte Menüs in der Mittagspause, interessanten Gesprächsstoff und neue, bereichernde Kontakte.

Im Anschluss an die Schule kann man auch zeitnah die Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft ablegen, wodurch man einen zweiten Berufsabschluss gewinnt, mit dem man auf dem modernen Arbeitsmarkt beste Chancen hat. Einsatzgebiete sind zum Beispiel in Privathaushalten, in Gastronomie und Hotellerie, in sozialen Einrichtungen, Schulen oder Tagungshäusern, in Büros und Verwaltungen oder in der Landwirtschaft. Der Besuch der Schule ist kostenfrei, lediglich einige Lehrbücher, die Arbeitskleidung für den Praxisunterricht und natürlich das Materialgeld für die verwendeten Lebensmittel im Kochunterricht müssen bezahlt werden.



NÄHERE INFOS ZUM SCHULKONZEPT UND ANMELDUNG:

Hedwig Wiest

Tel. 09251 878-1230

E-Mail: hedwig.wiest@aelf-bm.bayern.de
oder

Andrea Eckl

Tel. 09251 878-1239

E-Mail: andrea.eckl@aelf-bm.bayern.de

Philipp WUNDERLICH
BAGGERBETRIEB & DIENSTLEISTUNGEN
 Baggerarbeiten, Abbrucharbeiten, Wurzelstockentfernung und Erdbau aller Art
www.wunderlich-baggerbetrieb.de

Philipp Wunderlich | Büro: Ludwig-Thoma-Straße 1 | Betrieb: Brunnengasse 12
 95213 Münchberg | Telefon 0171 810 97 22 | info@wunderlich-baggerbetrieb.de

Hilfe und Beratung im Trauerfall



Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer

Bestattungsinstitut Zeitler

Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg
Telefon 0 92 51/ 14 21

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

**Münchberg · Gefrees · Stammbach
 Helmbrechts und Umgebung**

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.



Willkommen über dem Durchschnitt!

SDV Medien+Service GmbH steht zusammen mit den Unternehmen SDV Winter GmbH und SDV Direct World GmbH für zertifizierte Dienstleistung im Bereich der Dialogmedien und Informationslogistik. Der Schwerpunkt liegt in der Entwicklung und Herstellung von individualisierten Print- und Nonprintprodukten.

Die SDV Winter GmbH sucht für ihren Standort in Weidenberg bei Bayreuth zum baldmöglichsten Eintritt

- **Maschinenführer / Medientechnologie
Druckweiterverarbeitung (m/w/d)**
- **Medientechnologie Druck (m/w/d)**
für den Einsatz an der Müller Martini Alprinta Rollenendlosmaschine
- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
in Voll- oder Teilzeit (min. 90 h/Monat)
Quereinsteiger herzlich willkommen!
- **Auftragsmanager (m/w/d)**

Benefits:

- » Mobilitätzuschuss und Bikeleasing, 28 Tage Jahresurlaub, Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge, Selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Interessiert?

Eine Herausforderung nach Ihrem Geschmack? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gern per E-Mail in einer PDF-Datei an: bewerbung.weidenberg@sdv.de

SDV Winter GmbH

Susanne Thomas · Winterring 1 · 95466 Weidenberg
 Telefon +49 351 4203-1310 · Telefax +49 351 4203-1198
 E-Mail: bewerbung.weidenberg@sdv.de · www.sdv.de



W. Rödel GmbH

- **Sparnecker Str. 78**
- **95213 Münchberg**
- **Tel. 0 92 51 / 21 50**
- **Fax 0 92 51 / 92 85 19**
- **www.roedel-muenchberg.de**



- **Baustoffe**
- **Brennstoffe**
- **Transporte**
- **Arbeitsbühnen-
verleih**
- **Baumaschinen-
verleih**
- **Technische Gase**
- **Verleih von
Festzeltgarnituren**

Biengarten 2, Münchberg

Tel. 0171/9203168

info@power-profi.de

www.power-profi.de



Fa. Power-Profi

Ihr Partner vom Keller bis zum Dach

**Ihr Partner für alle Arten von Sanierungen und
Reparaturen rund um Ihr Haus!**

Spezialisiert auf Altbau-sanierungen,
 PVC-Fenster & -Türen, Tore,
 Abrissarbeiten, Generalsanierungen und Renovierungen,
 Trockenbau und Fliesenarbeiten,
 Außenanlagen, Balkone, Zäune etc.

BAGGER- & MASCHINENVERLEIH | METALLBEARBEITUNG

Ihr Team der Fa. Power-Profi

Waldstein Küchen Küchen und mehr

Ihre Traumküche aus einer Hand!

Abbau und Entsorgung Ihrer alten Küche,
 Verlegen von Leitungen und Anschlüssen,
 sowie Erneuerung Ihres Küchenbodens oder Fließenspiegels
 zusammen mit unseren Partnerunternehmen!

Das heißt für Sie, ... alles aus einer Hand ... kein Abstimmen
 von Handwerkern, keine Container vor der Türe und keine Wartezeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

FC Eintracht Münchberg

DEUTSCHES FUSSBALL-INTERNAT SCOUTET IN MÜNCHBERG

Anfang September hatten 42 Kicker aus der Region die Möglichkeit, den Trainern des Deutschen Fußball-Internats (DFI) aus Bad Aibling zu zeigen, was sie am Ball draufhaben.

Die Trainer betonten immer wieder, dass es ihnen in erster Linie nicht um vermeintliches Talent gehe, sondern vor allem um Lernfähigkeit und altersgemäße Technik. Entsprechend waren die Trainingsübungen darauf ausgerichtet, dass die Jungs aus der Region ihre Fähigkeiten im Torschuss, Passspiel, in der Koordination und im 1 gegen 1 zeigen konnten. Dabei erhielten sie zahlreiche Tipps, wie sie sich schnell verbessern können. Die Trainer achteten genau darauf, wie schnell die Spieler die Ratschläge umsetzen konnten. Des Weiteren wurden verschiedene Leistungsdaten erhoben, wofür am Morgen umfangreiche Technik aufgebaut wurde. Mit Hilfe einer Radaranlage wurde die Schussstärke mit links und rechts gemessen, mit den Blaze-Pods (elektrische Lichthauben) die Reaktionsfähigkeit und mit Lichtschranken die Sprintzeit über 5, 10 und 20 Meter sowie die Schnelligkeit mit und ohne Ball im DFB-Agility-Parcours. Die Ergebnisse wurden den Spielern im Anschluss an das Event zugeschickt.

Ole Schott überzeugt auf ganzer Linie

Zum Abschluss der Sichtung standen klassische Abschlussspiele auf dem Programm, bei dem die DFI-Trainer einen finalen Eindruck gewinnen konnten. Diejenigen, die besonders herausragten, werden vom Deutschen Fußball-Internat kontaktiert und zu einem Probe-



wohnen eingeladen, um die Talentschmiede im Süden von München genauer kennenzulernen. Am meisten beeindruckt waren die Trainer von Ole Schott von der SG Münchberg, Zell, Stockenroth. Der Zehnjährige überzeugte mit seiner Dynamik und Wendigkeit, einem sauberen Passspiel, guten Torschüssen, Kreativität und der Fähigkeit, richtige Entscheidungen zu treffen. Ole wurde zum „Finale Spieler“ des Camps nach Bad Aibling eingeladen, wo er sich mit den besten Spielern der DFI Scouting Events 2024 messen kann.

In den vergangenen Jahren sind über 150 Spieler aus dem besonderen Fußballinternat aus Bad Aibling in Nachwuchsleistungszentren von Profivereinen in ganz Europa gewechselt. Dies wird durch die perfekte Kom-

bination aus Schule und Sport ermöglicht. Die eigens gegründete Privatschule nimmt Rücksicht auf die Bedürfnisse der jungen Sportlerinnen und Sportler und ermöglicht es ihnen, auch am Vormittag mit professionellen Trainern zu trainieren. Durch das intensive, tägliche Kleingruppentraining können lernwillige Spieler ihre Fähigkeiten so verbessern, dass der Sprung ins Bundesliga-Nachwuchszentrum gelingen kann.

Die kostenlose Veranstaltung in Münchberg war ein voller Erfolg und ein Gewinn für die Region. Dank des Engagements und Weitblicks der Führung des FC Eintracht Münchberg, insbesondere von Matthias Grzyb, konnte den Fußballern aus der Region erneut ein Highlight geboten werden. Stefan Hofmann



Verein Games Of Another Time e.V.

PEGASUS-SPIELE-TAG IM BÜZ

Am 1. Advent, 1. Dezember, von 14 bis 18 Uhr kann im Bürgerzentrum (BÜZ) Münchberg wieder gespielt werden. Beim Pegasus-Spiele-Tag lädt der Verein Games Of Another Time Groß und Klein zum gemeinschaftlichen Spielen ein. Zudem wird es eine Spiele-Rallye geben, bei der man tolle Preise gewinnen kann. Dazu wird weihnachtlicher Punsch und Kuchen angeboten. Der Eintritt ist frei. Die Gamers Of Another Time stehen euch als Spieleerklärer zur Seite. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Weitere Infos unter www.goat-ev.de.

Johanna Becher

Winterzeit ist Brettspiel-Zeit: Der Pegasus Spiele Tag findet am 1. Dezember von 14 bis 18 Uhr im BÜZ Münchberg statt.

Aus einem Haus, in den besten Händen.

Ihre Gesundheitsprofis in der Region und Online.



Klick Apotheke

Burgstraße 14, 95152 Selbitz
09 28 0 / 98 44 39 7

Luitpold Apotheke

Luitpoldstraße 2, 95138 Bad Steben
09 28 8 / 96 85 3

Altstädter Apotheke

Altstadt 22, 95028 Hof
09 28 1 / 33 32



Rehatechnik

Kornbergstr. 15, 95183 Zedtwitz
09 28 1 / 36 33

Sanitätshaus

Wunsiedler Str. 59, 95032 Hof
09 28 1 / 81 92 20

Stomazentrum

Kornbergstr. 15, 95183 Zedtwitz
09 28 1 / 83 97 49

FC Eintracht Münchberg

ELF JAHRE ARMIN ECK FUSSBALLSCHULE BEIM FC EINTRACHT MÜNCHBERG

Bereits zum 11. Mal fand Ende August das alljährliche Fußballcamp der Armin Eck Fußballschule beim FCE in der Schützenstraße statt. 30 Kinder trainierten drei Tage lang bei tropischen Temperaturen ihre fußballerischen Fähigkeiten. Nicht nur Tricks und Taktik lernt man hier von den alten Hasen, sondern auch Teamgeist. Armin, Heinz (Vati), Claudio, wir freuen uns auf nächstes Jahr. Vielen Dank auch an unsere Sponsorin Tina Forster von Rewe Münchberg, die uns an drei Tagen mit frischem Obst versorgte. Stefan Hofmann



FC Eintracht Münchberg

SPIELGEMEINSCHAFT: FCE STELLT DIE WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT



Folgende leitende Vereinsfunktionäre haben das Konzept für die künftige gemeinsame Jugendarbeit vereinbart (von links): Wolfgang Frank (FCE), Alexander Schlegel (ASV Stockenroth), Tina Bauer (FCE), Stefan Hofmann (FCE), Andreas Rieger (ATSV Münchberg-Schlegel), Peter Seiler (1. FC Waldstein), Steffen Skaper (FCE) und Jürgen Pfennig (FC Zell).

Nachdem der FCE kürzlich ein Kooperationsmodell mit dem Nachwuchsleistungszentrum der SpVgg Bayreuth vereinbaren konnte, ist es den Verantwortlichen nun auch gelungen, die Anzahl der beteiligten Vereine innerhalb der (SG) FC Eintracht Münchberg auf lokaler Ebene zu erweitern.

Neben den bisher bereits in der Spielgemeinschaft integrierten Mannschaften des FCE Münchberg, des 1. FC Waldstein, des FC Zell sowie des ASV Stockenroth, hat sich nun auch der Lokalrivale, der ATSV Münchberg-Schlegel, entschlossen, sich der (SG) FCE Münchberg anzuschließen. Darin integriert sind nun in einer gemeinsamen Jugendarbeit bis zu neun am Spielbetrieb beteiligte Mannschaften mit bis zu 170 aktiven Akteuren von 10 bis 18 Jahren. Damit versucht die SG nun einen lokalen Schwerpunkt zwischen den Förderzentren Hof und Bayreuth zu etablieren, der nicht nur sportliche Leistungsanreize setzen will, sondern auch die menschliche und soziale Komponente betonen soll. Um diesen Ansprüchen in allen Bereichen zu genügen, konnte durch die Erweiterung der Spielgemeinschaft nicht nur die Anzahl der Sportstätten vermehrt werden, sondern auch der Betreuerstab vergrößert werden.

Dieter Rucker



Wollen Sie noch mehr Aufmerksamkeit?

Dann nutzen Sie die Gelegenheit und werben Sie im Schützenhaus Programmheft.

Interesse? Melden Sie sich bis zum 21.10.2024 unter 09251 874-142 oder schuetzenhaus@muenchberg.de.



Naturfreunde Münchenberg

ABENTEUER IN DEN CHIEMGAUER ALPEN: ZWEI TAGE NATUR PUR

Der Spitzstein war das erste Gipfelziel: Aufgeteilt in zwei Gruppen über einen anspruchsvollen Klettersteig und einen wunderschönen steinigen Wanderweg, wurden die Naturfreunde nach 600 Höhenmetern mit einem herrlichen Rundumblick auf das Alpenvorland und die Chiemgauer Alpen belohnt. Zur Belohnung gab es im Abstieg eine gemütliche Einkehr in der Goglalm. Bei hochsommerlichen Temperaturen ging es am nächsten Tag auf steilen Pfaden zur Wandberghütte (1.350 Meter), wo eine zünftige Brotzeit eingenommen wurde. Die Tour mit 800 Höhenmetern führte vorbei an malerischen Almen und vielen freilaufenden Kühen und Pferden, immer mit Blick auf den Walchsee und hinüber ins Kaisergebirge. Mit dem Brennkopf (1.353 Meter) und dem Wandberg (1.454 Meter) wurden auch zwei kleinere Gipfel bestiegen, bevor sich ein Teilnehmer ein erfrischendes Bad im Lochner Wasserfall gönnte. Die Gruppe um Bergwanderführer Thomas Werner erreichte noch rechtzeitig vor einem aufziehenden Gewitter das Tal und freute sich über zwei unvergessliche Alpenwanderungen.

Andrea Eisenbeiß



Das Bild zeigt die Gruppe am Gipfel des Spitzstein auf 1.596 Metern Höhe.

Naturfreunde Münchenberg

WANDERUNG IM NÖRDLICHEN OBERPFÄLZER WALD



Die Münchberger Wandergruppe am Fuße des Rauhen Kulms.

Trotz schlechter Wettervorhersage ließen sich die Naturfreunde nicht aufhalten, die geplante 11-Kilometer-Wanderung beim Rauhen Kulm durchzuführen. Der schon von Weitem sichtbare alte Vulkankegel, der sich vor dem Fichtelgebirge erhebt, ist bereits seit 1909 als Naturdenkmal geschützt. Die Tour führte vom Wanderparkplatz an Mockersdorf vorbei zum Kleinen Kulm, gespickt mit ersten schönen Ausblicken. Durch Neustadt am Kulm ging es zur Dreieinigkeitskirche, die im 18. Jahrhundert als Markgrafenkirche im barocken Stil erbaut wurde. Die Einkehr erfolgte im Infozentrum „Kulmterrasse“. Durch einen Buchenwald und eine Basaltblockhalde ging's zum Gipfel. Dort warteten nochmal 110 Stufen bis zur Plattform des Aussichtsturms auf die Naturfreunde. Bei inzwischen schönem Wanderwetter war der anfängliche Regen vergessen und die zehn Teilnehmer wurden mit einem herrlichen Rundblick belohnt.

Hans-Karl Ruckdeschel

Naturfreunde Münchenberg

KLETTERN DER GENERATIONEN

Beim Klettersteigwochenende der Bergsportgruppe der Naturfreunde Oberfranken begrüßten die Guides Ralf Eisenbeiß und Stephan Zapf 15 Teilnehmer – der jüngste war 15 Jahre alt, der älteste 65. Vom Stützpunkt Neustift im Stubaital führte die erste Tour auf den Elfer-Klettersteig. Vorbei an der Elferhütte ging es über den Gipfel des Elferkogels und im weiteren Verlauf in dolomitenartiger Umgebung entlang des Grates zum Zwölfermieder. Ein spontaner Besuch eines Landjugendfestes mit Volkstanz und Schuhplattlern rundete diesen perfekten Bergtag ab. Aufgrund schlechter Wetteraussichten hieß es umplanen und die Seilbahn verkürzte den Aufstieg zur Dresdner Hütte. Hier wartete mit dem Fernau-Klettersteig eine anspruchsvolle Tour auf die Gruppe. Über den Grat wurde der Egesengipfel auf 2.635 Meter Höhe erreicht, wo sie eine tolle Rundumsicht ins Stubai Gletschergebiet belohnte. Über den Normalweg ging es zurück zur Hütte. Am Nachmittag nutzte die Gruppe den Wellnessbereich des Hotels ausgiebig, während draußen der Regen prasselte. Am Montag traten die Bergsportler frühzeitig die Heimreise an, da die Wetterlage leider keine Tour mehr zuließ.

Ralf Eisenbeiß/Stephan Zapf



Die Gruppe am ausgesetzten und landschaftlich beeindruckenden Egesengrat.

Serie: Turnverein Münchberg

VIELFALT UND NEUHEITEN VON JUNG BIS JUNG GEBLIEBEN

Der Turnverein Münchberg v. 1862 e.V., der größte Sportverein des Landkreises Hof, begeistert mit einem umfangreichen Angebot für alle Altersgruppen. Mit über 1.000 Mitgliedern und einer eigenen, gut ausgestatteten Sportstätte bietet der Verein in mehreren Räumen zahlreiche Übungsstunden an. Die der Turnhalle angeschlossene Gaststätte „Des Gärtla“ lädt zudem von Dienstag bis Donnerstag zum Zusammensitzen nach dem Sport ein.

Im Rahmen einer neuen Artikelserie im Stadtmagazin möchten wir als Vorstandsteam die Vielfalt unserer Abteilungen unter dem Motto „Von Jung bis Jung geblieben“ vorstellen. In der ersten Ausgabe liegt der Fokus auf den neuesten Angeboten, die ab Oktober 2024 starten.

Neu im Programm

Boogie-Woogie-Anfängerkurs: Ab dem 6. Oktober bietet die Tanzabteilung 6 Mal sonntags einen Boogie-Woogie-Kurs an. Mit erfahrenen und geschulten Übungsleitern können sich Tanzbegeisterte in die Welt dieses mitreißenden Tanzstils einführen lassen.



Auch Kickboxen steht beim Turnverein Münchberg auf dem Programm.

Full-Body-Workout: Ebenfalls im Oktober startet jeden Montag ein ganzheitliches Fitnessprogramm. Mit Unterstützung einer ausgebildeten Fitnesstrainerin steht beim Full-Body-Workout der Muskelaufbau für alle Fitnesslevel im Vordergrund.

Kickboxen/Jiu-Jitsu: Für Fans von Kampfsportarten gibt es ab sofort jeweils zweimal wö-

chentlich Kickboxen sowie Muso Ryu Jiu-Jitsu. Diese intensiven Einheiten bieten sowohl die Möglichkeit zur Selbstverteidigung als auch ein anspruchsvolles Fitnesstraining. Rainer Ott

Das detaillierte Programm ist online unter www.turnverein-muenchberg.de zu finden.

SPIELBERICHT E-JUNIOREN 1. FC STAMMBACH GEGEN SG 1. FC WALDSTEIN, ASV STOCKENROTH, 1. FC ZELL, ATSV MÜNCHBERG-SCHLEGEL



Die neu formierte Spielgemeinschaft (SG), ergänzt durch den ATSV Münchberg-Schlegel, zeigte in Stammbach ein herausragendes Spiel und gewann 10:0. Auch in dieser Höhe verdient! Das Trainerteam Jo Leucht und René Frisch war sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und lobte die Spieler nach gelungenen Aktionen. Die E-Junioren unserer SG hatten ebenfalls viel Spaß und freuen sich auf die nächsten Aufgaben und Spiele. Erwin Frisch

KOMMT DOCH MAL VORBEI...

*... ins Herz der historischen Innenstadt Plauens und besucht den neuen Kulturstandort – die **Fabrik der Fäden**: Modernes Design trifft auf klassische Architektur in multimedialen Ausstellungen mit interaktiven Erlebnissen. **Wir freuen uns auf Dich!***

**Scan mich
für mehr
Informationen!**



fabrik-der-faeden.de



Fichtelgebirgsverein

GEHEIMNISVOLLE ORTE IM FICHELGEBIRGE

Eine Donnerstagswanderung führte zum Pestlenzgarten bei Kornbach. Hier wurden die Toten der Pestepidemie im Dreißigjährigen Krieg außerhalb der Ortschaft begraben. Kornbach war danach fast ausgestorben.

Unsere nächsten Wanderungen und Veranstaltungen:

Am **13. Oktober** wandern wir 9 Kilometer mit S. Hirschmann vom Saaletal zum König David. Hier sehen wir, wo die geplanten Frankwaldbrücken ankommen sollen und auch der Wiederturm kann wieder bestiegen werden. Abfahrt ist am Angerparkplatz um 10 Uhr. Am **20. Oktober** führt uns E. Werner zirka 13 Kilometer zum letzten Laub in die „Fränkische“. Auch eine Kurzwanderung (5 Kilometer) ist vorgesehen. Abfahrt am Angerparkplatz ist um 10 Uhr. Für weitere Wanderungen bei gutem Wetter bitte den Schaukasten und die Frankenpost beachten. Am **30. November** um 15 Uhr findet der vorweihnachtliche Nachmittag in Wulmersreuth statt.

Die Donnerstagswanderer sind weiterhin unterwegs

Es ist weiter jeden Donnerstag der Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Spielplatz in der Karlsbader Straße. Angeboten werden dann immer zwei Wanderungen, entweder 4 bis 5 Kilometer oder rund 8 Kilometer. Die Ziele findet man auf der Homepage www.fgv.muenchberg.de und im Schaukasten bei der Adler-Apotheke. Auch Nichtmitglieder dürfen wie bei jeder Veranstaltung des FGV jederzeit mitgehen; einfach zum Treffpunkt kommen. Die letzte Wanderung ist am 14. und der Abschlussnachmittag am 21. November vorgesehen.

Unsere Wanderempfehlung

Die Burgen auf dem Waldstein wurden saniert und die Gaststätte ist wieder geöffnet. Das sind gleich zwei Gründe, dem „Münchberger Hausberg“ einen Besuch abzustatten. Ausdauernde Wanderer können die 25 Kilometer lange Tour 5, Route 1, aus dem Münchberger Wanderführer (auf dem Quellenweg zur Saaquelle und weiter zum Gipfel, Rückweg über Reinersreuth und Stockenroth) wählen. Ab Mechlenreuth sind es 5,5 Kilometer weniger. Kürzer geht es mit 7 bis 8 Kilometer ab Zell auf dem Fränkischen Gebirgsweg über die Saaquelle zum Gipfel und auf dem Zeller Steig vorbei am Arnsteinfels zurück. Und immer daran denken: Wandern im Verein ist schöner als allein!

Roland Bauer



Ein besonderes Geheimnis verbirgt dieser Stein. Es heißt, wenn das Wasser in dieser Wanne im Stein austrocknet, dann gibt es Krieg. Das soll zuletzt 1914 und 1939 der Fall gewesen sein. Das Wasser dringt von unten durch einen Riss in diese Wanne.



Der Mittelpunkt von Oberfranken bei Kasendorf war ein Ziel der Münchberger Wanderer.



Die Feierabendwanderung mit Geschichten von Adrian Roßner und Liedern von Carolin Pruy-Popp führte zum Weißen Main bei Bischofsgrün.

Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener

WELT-SCHLAGANFALLTAG IM SCHÜTZENHAUS

Am Dienstag, 29. Oktober, findet im Schützenhaus Münchberg eine Veranstaltung der Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener Stadt und Landkreis Hof e.V. statt.

Um 15 Uhr beginnt die Veranstaltung mit einem Vortrag von Dr. Christiane Grimm vom Klinikum Münchberg. Hauptthema: „Schwindel nach einem Schlaganfall“. Auch der Historiker und Kreisarchivar Dr. Adrian Roßner wird die Veranstaltung bereichern. Die Deutsche Schlaganfall-Hilfe bietet zudem Informationsmaterial an, wie Schlaganfallbetroffene und Angehörige eine bessere Lebensqualität erlangen können.

Unser Bild zeigt (von links) die Vorsitzende der Hofer Schlaganfall-Selbsthilfegruppe, Gabriele Peetz, Stellvertreter Walter Benkert sowie der Leiter der Münchberger Gruppe, Reinhard Herdegen.



HarmonieBau

Einfach. Entspannt. Bauen.



Einfach scannen & mehr Infos erhalten!

Die Handwerkskooperation Ihrer Region

95213 Münchberg | Telefon 09251 850 859 | www.harmoniebau.de

WENN GIESSEN EIN TROPFEN AUF DEN HEISSEN STEIN IST...



Dieser Sommer hat uns Gartenfreunde ganz schön gefordert. Nach regenreichen Wochen im Frühsommer, die für ein üppiges Wachstum sorgten, kam die Sonne. Sie sorgte wieder für tagelange Hitze, was uns zur Verzweiflung brachte, wenn das Gießen nur ein Tropfen auf den heißen Stein war. Wir warteten verzweifelt auf Regen, aber es kam so gut wie nichts von oben. Auch Anfang September gab es noch Temperaturen von über 30 Grad im Schatten, was uns Gärtner ganz schön ins Schwitzen brachte, wenn wir sahen, wie unsere Pflanzen litten.

Dagegen kamen Tomaten mit der Sonne und Trockenheit gut zurecht, man kann heuer regelrecht von einer Tomatenschwemme sprechen. Auch Gurken gab es genügend, während bei Äpfeln und Zwetschgen so gut wie nichts dran war. Auch der Ertrag bei den Beeren war nicht so, wie man es sich gewünscht hätte. Einige frostige Nächte im Frühjahr hatten den Blüten zugesetzt. An der Schinzelsbrücke blühen aber die von uns gestalteten

und gepflegten Blumenkästen wieder üppig. Den diesjährigen Sponsoren, der Firma Kurt Philipp Bedachungen GmbH, gilt unser Dank. Ebenso dem Gärtner team des städtischen Bauhofs, das sich ums Gießen kümmert.

Traditionell wurden zum Schuljahresende von den Schulkindern der vierten Klassen vier Obstbäume auf unserer Streuobstwiese an der Straße zur Hinteren Höhe gepflanzt. Mittlerweile stehen dort über 30 Bäume. Auch im Herbst werden wieder von den Erstklässlern weitere Obstbäume gepflanzt. Dank der Verlegung des Haberbaches durch die Streuobstwiese können wir Gartler mit Hilfe einer Benzinmotorpumpe von dort Wasser entnehmen und mit einer Schlauchleitung für die Bewässerung der jungen Bäumchen sorgen.

Preisverleihung für schönsten Blumenschmuck im Oktober

Wie bereits angekündigt, gibt es beim Blumenschmuckwettbewerb für die Bewertung keine eigentliche Jury, wie dies früher der Fall

war. Wir vom OGV haben uns in der Stadt und den Ortschaften nach zu prämierendem Blumenschmuck umgesehen, mit Zustimmung der Eigentümer diesen fotografiert und davon Bilder angefertigt. Diese wurden am 21. September beim Fischmarkt an unserem Stand veröffentlicht. Besucher unseres Standes konnten dann mit einem Handzettel jeweils fünf Anwesen für die Platzierung vorschlagen. Entsprechend der erreichten Punkte wurden die fünf Erstplatzierten ausgewählt und erhalten bei unserer Jahreshauptversammlung am **20. Oktober um 14 Uhr in der Gastwirtschaft Stricker in Laubersreuth** ihre Preise. Der 1. Platz wird mit dem „Wilhelm-Zitzmann-Preis“ ausgezeichnet. Mit der vorweihnachtlichen Feier am 14. Dezember in der Gastwirtschaft Stricker in Laubersreuth beschließen wir unser Gartenjahr 2024.

Der OGV Münchberg hat im Internet eine Homepage www.ogv-muenchberg.de, hier lohnt es sich mal reinzuschauen. Manfred Keller



**PHYSIO
TEAM**
MÜNCHBERG

JETZT TERMIN VEREINBAREN



EXKLUSIV NUR BEI UNS

HYDROGENTHERAPIE

Die innovative Therapie für
Gesundheit und Wohlbefinden

Physioteam Muenchberg - Inh. Nicole Spitzl
Theodor-Heuss-Straße 44, 95213 Muenchberg
Tel. 09251 - 7552 | www.physioteam-muenchberg.de

Hören wie ein Luchs!



- ✓ kostenlose Hörmessung
- ✓ Test der modernsten Hörsysteme
- ✓ Garantielaufzeit von Hörgeräten bis zu 6 Jahre
- ✓ individuelle Beratung
- ✓ Reparaturservice
- ✓ Batterien und Zubehör
- ✓ fachkundige Hörgeräteanpassung



95119 Naila · Frankenwaldstr. 1 · Tel. 09282 984796
95233 Helmbrechts · Luitpoldstraße 31 · Tel. 09252 2515310
www.hoergeraete-luchs.de



Reinhard Müller

Landschaftspflege
Sportplatzpflege

- Kleinbagger
- Kehrmaschine
- Minibagger
- Kleinlader

Solg 18 · 95213 Muenchberg · Telefon 09256/1236
Fax 8259 · Mobil 0171-9783999



Grünservice GmbH
Kompostbetrieb

- Blumenerde
- Kompost
- Rindenmulch
- Humus

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Solg 18 · 95213 Muenchberg
Tel. 09256 95248
Fax 09256 95250

MIT HERZ und Verstand für ...

ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE



Die Immobilienprofis
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei
GmbH+Co.KG

Ankauf | Verkauf | Vermietung | Neubau | Gutachten | Finanzierungen...

**Überlegen Sie, Ihr
Immobilienstückchen
in neue, gute
Hände abzugeben ?**

Unser Kompetenz-Team informiert Sie gerne u.a. über die aktuellen Verkaufs-Chancen, gibt Tipps, beantwortet Ihre Fragen und ermittelt seriös den Marktwert Ihrer Immobilie.

Wir sind gerne für Sie da.

**Gut
schein**

über eine kostenfreie und unverbindliche
Marktpreisermittlung
Ihrer Immobilie durch unser Kompetenz-Team.

Gültig bis 31.10.2024

ImmobilienSHOP Hof · Ludwigstr. 52 www.24HK.de
09281.860076 Bad Steben: 09288.4619620

Münchberger Seniorenbeirat

SENIOREN ON TOUR

Zum ersten Mal organisierte der Münchberger Seniorenbeirat einen Ausflug für 32 interessierte Damen und Herren.

Die Fahrt führte bei herbstlichem Wetter nach Köditz zur „Alten Wagnerei“. In der heimeligen Gaststube wurden wir mit Kaffee und einem reichhaltigen Kuchenbüfett verwöhnt. Ein Team des Vereins Historia bediente aufmerksam, während es Zeit für Unterhaltung gab. Anschließend konnten wir in zwei Gruppen unter sachkundiger Führung die historischen Zimmer und Werkstätten mit Einrichtung um 1900 besichtigen. Wir bedankten uns bei den Gastgebern und beendeten den interessanten Nachmittag mit einem gemeinsamen Lied, bevor es zurück nach Münchberg ging.

Elisabeth Holy



Foto: Erwin Frisch

Die jüngste Seniorenfahrt der Münchberger Senioren führte nach Köditz in die „Alte Wagnerei“.

Münchberger Motorradfreunde

KURVENREICHE STRECKEN IN DER STEIERMARK



Die Münchberger Motorradfreunde vor ihrer Unterkunft in der Stadt Eisenerz.

Die Steiermark in Österreich war das Ziel der diesjährigen, mehrtägigen Ausfahrt der Motorradfreunde Münchberg. Das durchwachsene Wetter dieses Schaltjahres gab auch auf der Hin- und der Rückfahrt der Münchberger den Ton an.

Das An- und das Ausziehen der Regenkombi beherrschen die Motorradfreunde nach diesem Ausflug jedenfalls genauso gut wie die Schräglagen in Spitzkehren oder das Dahingleiten auf kurvenreichen Straßen durch wilde Gebirgstäler. Mit 28 Motorrädern waren die Münchberger nach Eisenerz in der Steiermark angereist. Diese Stadt steht für einen hundert Jahre alten Eisenerzabbau, wofür ganze Berge abgetragen werden. Das Material spielt auch beim Bau von Motorrädern eine Rolle – für die Münchberger Motorradfreunde eine spannende Geschichte. Diese wurde aber durch die zwei 300 Kilometer langen Motorradrouten, durch das Salza- und das Mürztal über den Hals- und Niederlppass sowie über die Stubalpe und das Klippitztörl getoppt. Die Touren wurden in hervorragender Weise von Thomas Wiedemann aus Helmrechts per Biker-App geplant. Der Sprecher der Münchberger Motorradfreunde, Otto Rödel, der die gesamte Reise mit seiner Frau Waltraud Rödel organisiert hatte, gab sich überzeugt, dass auch für das kommende Jahr eine spannende Motorradtour in einem kurvenreichen Teil Europas auf dem Programm stehen.

Hermann Seiferth

SG Helmbrechts/Münchberg

HANDBALLER IM KLETTERPARK: EIN AUFREGENDER FERIENTAG



Es ging hoch hinaus: Einen aufregenden Ferientag erlebten die Jungs und Mädels der SG Helmbrechts/Münchberg am Hofer Untreusee.

In der zweiten Ferienwoche erlebten unsere beiden D-Jugendmannschaften eine kleine Abwechslung: Sie besuchten den Kletterpark am Untreusee. Statt des gewohnten Trainings für die kommende Saison, durften die Kinder ihre Kletterkünste unter Beweis stellen.

Unter der Leitung von Denise Bär und Emma Roßner genossen die Jungs und Mädchen einen aufregenden Vormittag voller Schweiß,

Spaß und Eis. Gemeinsam meisterten sie die Herausforderungen des Kletterparks und stärkten dabei nicht nur Kraft, Ausdauer und Koordination, sondern auch den Teamgeist. Zur Wochenmitte kehrten die Mannschaften wie gewohnt in die Halle zurück, um die letzten Züge der Vorbereitung für die Saison 2024/2025 zu absolvieren. Trotz der intensiven Trainingseinheiten hatten die Kinder in den letzten zwei Ferienwochen dennoch eine

kleine Trainingspause, um neue Energie zu tanken und die Motivation für den Saisonauftakt zu steigern. Für viele wird dies das erste Mal in diesem Wettkampfmodus sein, und die Vorfreude ist entsprechend groß.

Wir blicken erwartungsvoll auf eine schöne, spaßige und natürlich auch erfolgreiche Saison mit unseren beiden D-Jugendmannschaften.
Emma Roßner

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

KURS „KULTUR, VIELFALT & ÄLTER WERDEN“

Ab Oktober 2024 bieten das Curatorium Altern gestalten und die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken einen kostenfreien Starterkurs „Kultur, Vielfalt & Älter werden“ an. Dieser richtet sich speziell an Vertreter von Organisationen, Vereinen und Einrichtungen in Oberfranken, die solche Kultur-, Kunst-, Freizeit-, Natur-, Bewegungs- und Musikangebote initiieren und umsetzen wollen. Der Kurs besteht aus drei interaktiven Online-Veranstaltungen, die jeweils an den Dienstagen, 15. Oktober, 12. November und 21. Januar von 10.30 bis 12.30 Uhr aufeinander aufbauend stattfinden.

Mit der Schulungsreihe sollen die Teilnehmenden für den Aufbau demenzfreundlicher Angebote befähigt werden. So können auch Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Die Schulung vermittelt praxisnahe Ansätze und Methoden, für die Planung von Veranstaltungen, die ein sensibles und inklusives Umfeld schaffen und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz angemessen berücksichtigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Im Modul 1 „Kultur & Demenz“ werden die Teilnehmenden zu „Demenz Partnern“ ausgebil-

det. Bereits existierende Angebote werden in Modul 2 „Kultur & Best-Practice“ vorgestellt. So erhalten die Teilnehmenden Anregungen, wie erfolgreiche demenzfreundliche Angebote gestaltet und umgesetzt werden können. Im Modul 3 „Kultur & Konzeptidee“ stehen alterssensible Freizeitangebote im Fokus.

Im Anschluss an den Kurs erfolgt auf Wunsch die weitere fachliche Begleitung für den Aufbau spezieller Angebote. Als Abschluss findet die Überreichung der Teilnahmeurkunden bei den Teilnehmenden vor Ort statt.

Eine Anmeldung für die Schulung ist möglich per E-Mail an dialog@alterngestalten.de oder telefonisch unter 09152 9288400. Weitere Informationen gibt es online unter www.alterngestalten.de/veranstaltungen.

DER CVJM MÜNCHBERG WIRD 125 JAHRE ALT

Am 12. November 1899 trafen sich etwa 30 junge Männer, um den „christlichen Jünglings-Verein“ in Münchberg zu gründen. Seitdem hat sich sehr viel bewegt im CVJM. Es ging durch viele Höhen und Tiefen. Zwei Weltkriege haben die Gemeinschaft gebeutelt, aber immer wieder hat der gemeinsame Glaube die jungen Menschen wieder zusammengeführt und weitermachen lassen.

Heute ist der CVJM mit seinen über 200 Mitgliedern ein großer Verein in Münchberg, der vor allem durch seine aktive Kinder- und Jugendarbeit viel für die Stadt beizutragen hat. Aktive Gruppenstunden, Freizeiten und Sonder-Events prägen das Vereinsleben und laden Menschen dazu ein, sich mit Gott und dem Glauben auseinanderzusetzen. Nun dürfen wir dankbar auf viele segensreiche Jahre zurückblicken und wollen das gebührend feiern. Gleichzeitig setzen wir ein Statement und sagen damit: Wir sind immer noch hier und bleiben relevant für diese Stadt und die Menschen.

Ganz herzlich laden wir alle Münchberger und Interessierten ein, an unserer Jubiläumswoche vom 9. bis 16. November teilzunehmen. Das ist eine gute Gelegenheit, sich ein Bild vom CVJM zu machen, alte Geschichten und Erinnerungen aufleben zu lassen, offene Fragen zu klären oder einfach mal ins Gespräch zu kommen. Wir beginnen am Samstag, 9. November, um 14 Uhr mit einem „Tag der offenen Tür“ im Gemeindehaus. Zusätzlich gibt es einige künstlerische Beiträge – unter anderem von Addi Manseicher. Am Abend



Die Sommerfreizeit 2024 führte in die Chiemgauer Alpen.

wird die Band „Grundstaff“ ein Lobpreiskonzert geben. Am Sonntag, 10. November, um 10 Uhr laden wir zum Festgottesdienst in die Stadtkirche ein. Sollte diese wegen Umbaus für die Orgel geschlossen sein, verlegen wir in die Friedhofskirche. Dekan Oertel wird mit uns einem Gottesdienst feiern, der von Addi M musikalisch umrahmt wird. Danach gibt es einen Empfang mit Grußworten im Gemeindehaus.

Während der ganzen Woche ist von 14 bis 18 Uhr das Gemeindehaus mit kleinem Kaffeebetrieb geöffnet. Hier darf sich auch gerne in den Räumen umgesehen werden. Der Freitagabend steht dann ganz im Zeichen der Jugendarbeit: Ab 17 Uhr gibt es einen großen

Jugendkreis XXL mit Beteiligung vieler Gruppen aus der Region. Dieser wird am Abend mit einer Silent Disco mit Live-DJs abgeschlossen. Eine gute Gelegenheit für alle jungen Leute, mal vorbeizuschauen und uns kennenzulernen. Am Samstag, 16. November, schließen wir mit einem Tag ganz im Zeichen des CVJM ab. Zusammen mit CVJMs aus der Region und dem Landesverband gibt es viele Geschichten und Beiträge und um 19 Uhr einen Dankgottesdienst im Gemeindehaus.

Nähere Infos gibt es aktuell auf unserer Homepage www.cvjm-muenchberg.de. Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter und viele Begegnungen!

Sabine Schafstadler



Freiwillige Feuerwehr Münchberg

GELUNGENES GARTENFEST

Zum traditionellen Gartenfest am letzten Samstag im August hat die Freiwillige Feuerwehr Münchberg eingeladen. Bei bestem Wetter haben die Ehrenamtlichen ihre Gäste bis tief in die Nacht bewirtet und bei Live-Musik der Geschwister Kemnitzer unterhalten. Angefangen von selbstgebackenen Kuchen über Crêpes, Fischbrötchen bis zur stark nachgefragten Brotsuppe gab es jede Menge gutes Essen.

Kurze Aufregung entstand, als gerade zur besten Festzeit die Feuerwehr zu einem gemeldeten Pkw-Brand alarmiert wurde. Viele der Gäste dachten, dass es sich um eine Show-Einlage handelt. Doch es war ein echter Einsatz, der sich nur um einen technischen Defekt am Pkw handelte. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Münchberg bedanken sich bei allen Besuchern und freuen sich jetzt schon auf den letzten Samstag im August 2025.

Tobias Singer

Tennisclub Münchberg

TENNIS BOOMT BEI DEN JÜNGSTEN

Der Vorstandschafft des TC Münchberg liegt die Jugendarbeit besonders am Herzen. Daher freut es den Vorsitzenden Tilman Held besonders, dass gerade bei den Jüngsten im Verein der Tennissport wieder regelrecht boomt.

Dank des Engagements der Übungsleiter Annika und Markus Hamann bildete sich wieder eine große Gruppe, die die ersten Schläge auf dem Tennisplatz unter dem Rohrbühl machen. Da die Trainer auch von den beiden Jugendlichen Josie Albrecht und Paula Zimmermann unterstützt werden, können sie überhaupt eine solch große Gruppe betreuen. Beim Tennis nimmt in den jüngsten Spielklassen auch die Motorikschulung einen großen Raum ein. Daher bietet das Trainerteam mit vielfältigen Übungsformen eine umfassende körperliche Ausbildung. Wenn man ein Training beobachtet, sieht man viele Spielformen auch ohne Tennisschläger, die den Kindern deutlich Freude bereiten. Erfreulicherweise konnte bereits eine U9-Mannschaft die ersten Erfahrungen sammeln und auch den ersten Sieg gegen TC Burghaig feiern. Da die Knaben 15 in diesem



Erfolgreiche Nachwuchsarbeit beim TC Münchberg: Das Bild zeigt einen Teil der jüngsten Trainingsgruppe um Annika und Markus Hamann und ihre Helferinnen Josie Albrecht und Paula Zimmermann.

Jahr auch Meister in der Nordliga wurden, kann man angesichts der erfolgreichen Jugendarbeit beim TC Münchberg optimistisch in

die Zukunft blicken. Jeder, der selbst Interesse hat, einmal der gelben Filzkugel hinterherzulaufen, ist herzlich willkommen. Udo Schönberger

Tennisclub Münchberg

TC MÜNCHBERG GEWINNT WANDERPOKAL BEIM 43. FRANKENWALDTURNIER



Die beiden Vorsitzenden des TC Münchberg Tilman Held und Thomas Schnurrer mit vielen Finalteilnehmerinnen und -teilnehmern des 43. Frankenwaldturniers.

Der Gastgeber des diesjährigen Frankenwaldturnieres, TC Münchberg, überragte bei der 43. Auflage des traditionellen Turnieres der fünf Tennisvereine TC Bad Steben, TG Culmitz, TC Münchberg, TC Selbitz und TV Wallenfels.

Mit zehn Siegen bei 19 Spielklassen stellten die Spielerinnen und Spieler des Münchberger Tennisclubs mehr als die Hälfte der Sieger und gewannen somit verdient den Wanderpokal für den erfolgreichsten Verein. Es folgten der

TC Bad Steben mit fünf und der TC Selbitz mit drei Siegen. Nach der Eröffnung durch den Schirmherrn Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Christian Zuber fanden auf der Anlage des Münchberger Tennisclubs zwei Wochen lang viele tolle Spiele statt. An den beiden Finaltagen kam es dann auch zu sehr knappen und spannenden Entscheidungen. Einer der Höhepunkte war das hochkarätige Finale des Herrendoppels, welches Markus Hamann und Kay Araci vom TC Münchberg für sich entschieden. Der Vorsitzende des TC Münchberg, Tilman Held, bedankte sich bei allen fleißigen Helfern, vor allem beim Turnierleiter Moritz Bergmann, Kassier Emil Wolfrum sowie Silke Held und Kerstin Schnurrer, da sie erheblichen Anteil am Gelingen der Veranstaltung hatten

Die fünf Vereine freuen sich schon auf das kommende Jahr, wenn der TC Selbitz Gastgeber des 44. Frankenwaldturnieres ist.

Udo Schönberger

Evangelische Kirchengemeinde Münchberg

HELLO DURRINGTON!



Die englischen Gäste waren begeistert, als sie auf den Spuren August Horchs wandelten: Vorsprung durch Technik.



Im sonnigen Garten der Münchberger Schoedels-Villa – hier wohnte der Audi-Gründer bis zu seinem Tod.

In der letzten Juliwoche hat die Evangelische Kirchengemeinde Münchberg wieder Gäste aus ihrer anglikanischen Partnergemeinde Durrington von der Südküste Englands begrüßt.

Diesmal wurden den britischen Besuchern Münchbergs Verbindungen zu August Horch nahegebracht. Der Besuch bei den Oldtimern mit den vier Ringen im Museum in Zwickau rief große Begeisterung hervor. In Münchberg öffnete Ernst R. Werdin die Räume der Schoedels-Villa, in der der Audi-Gründer nach dem Zweiten Weltkrieg bis zu seinem Tod lebte.

Passend zum Besuch in der Fabrikantenvilla führte Dr. Adrian Roßner in perfektem Englisch die Gäste in die Geschichte der Münchberger Textilindustrie des 19. Jahrhunderts ein. Dabei konnte er sich mit gewohntem Charme einen gewissen Lokalpatriotismus nicht verkneifen, was Schmunzeln bei den Gästen auslöste: „Wir haben zwar die Technik von den Engländern geklaut, aber dann mit deutscher Gründlichkeit zur Perfektion gebracht!“ Ein Besuch im Weißenstädter Museum „Rogg-In“ und eine fachkundige Führung mit Fiona Bujak durch die fürstbischöflichen Räume der Residenz in Bamberg rundeten

das kulturelle Programm ab. Mit einer Gebetswanderung, dem musikalischen Nachtgebet mit dem Bachchor in der katholischen Kirche und einem Festgottesdienst in der Stadtkirche wurde der tiefere Grund unserer Partnerschaft gefeiert: Über die Grenzen der Konfessionen und Länder hinweg wächst eine geistliche Gemeinschaft, die im Glauben an Jesus Christus gegründet ist. Die Einladung zum Gegenbesuch in England zum 30-jährigen Jubiläum der Partnerschaft im Jahr 2026 bekräftigte den Wunsch, dass dieses Wachstum und die Freundschaft weitergehen sollen.

Ulrich Sommermann



Die fleißigen Damen an der Kuchenausgabe hatten zum Sommerfest viel zu tun (von links): Gisela Fischer, Caroline Kießling, Beate Mittmann und Sieglinde Schlegel.

Verein für Gemeindediakonie

SOMMERFEST FÜR KUNDEN UND MITARBEITER DER TAFEL MÜNCHBERG

Wie jedes Jahr richtet der Verein für Gemeindediakonie Münchberg den Kunden und Mitarbeitenden des Münchberger Tisches – jetzt Tafel Münchberg – ein Sommerfest aus. Auf dem weiten Platz vor dem Tafel-Gebäude in der Stambacher Straße 34 a wurde fleißig gegrillt und über das Küchenfenster Kuchen und Fladenbrot an die zahlreichen Gäste ausgeteilt. Während sich Kunden und Mitarbeiter bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Limonade näherten, genossen die Kinder die bereitgestellten Fahrzeuge und Spielsachen. Gleichzeitig lief im Gebäude die Warenausgabe an die wartenden Menschen, die nie länger als eine halbe Stunde anstehen müssen aufgrund eines kürzlich eingeführten rotierenden Farbsystems. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Es war ein gelungenes Fest.

Margitta Sommermann

Berufsfachschule für Pflege

AUSZEICHNUNG FÜR ABSOLVENT GEORG BAYER

Für seinen hervorragenden Abschluss an der Berufsfachschule für Pflege der Kliniken Hochfranken hat der frisch examinierte Pflegefachmann Georg Bayer nicht nur die Anerkennungsurkunde der Regierung von Oberfranken erhalten, sondern auch einen Geldpreis. Als einer der wenigen Absolventen in Oberfranken erreichte er im Abschlusszeugnis der Berufsfachschule den bestmöglichen Notendurchschnitt von 1,0. Schulleiter Mathias Lau (links) und Kursleitung Elke Bauer überreichten dem ehemaligen Schüler den Staatspreis. Seit dem 1. September arbeitet er nun auf der Station 2A in der Klinik Münchberg.



Verein für Gemeindediakonie

TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER TAFEL MÜNCHBERG

Den Beitritt des Münchberger Tisches zur Tafel Deutschland und die Einweihung des neuen Logos nahm der Diakonieausschuss des Vereins für Gemeindediakonie Münchberg zum Anlass und lud im Juli 2024 zu einem Tag der offenen Tür ein.

Dekan Wolfgang Oertel als 1. Vorsitzender des Vereins und seine Stellvertreterin Margitta Sommermann begrüßten rund 70 Gäste. 1. Bürgermeister Christian Zuber und Vertreter des Stadtrates waren dabei, der 1. Vorsitzende der Tafel Bayern, Peter Zilles, Vertreter von Banken und Spenderfirmen, Unterstützer aus Vereinen und von Inner Wheel sowie private Spender aus unserer Stadt. In ihrer Begrüßung hob Margitta Sommermann die großzü-

gige Unterstützung der Tafel durch die Stadt Münchberg und ihre Bürgerinnen und Bürger hervor und wies gleichzeitig auf die neuen Möglichkeiten der Warenbeschaffung hin, die mit dem Tafelbeitritt verbunden seien. In ihren Grußworten gingen Christian Zuber und Peter Zilles auf die wichtige Rolle der Tafelarbeit vor Ort ein und bedankten sich bei den über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren wertvollen Dienst.

Dekan Wolfgang Oertel hielt eine beeindruckende Andacht über die Speisung der 5.000 (Matthäus 14, 13-21) und wies darauf hin,

dass Jesus nicht nur seinen Jüngern, sondern auch uns den Auftrag gegeben habe: „Gebt ihr ihnen zu essen.“ Zu dieser biblischen Geschichte hatten zwei Studenten der Hochschule für Textildesign, Campus Münchberg, über Wochen ein farbenprächtiges Jacquardgewebe von 2,50 mal

1,25 Metern erstellt. Daniel Vanegas und Christian Biefel richteten sich nach dem Entwurf des Münchberger Künstlers August Zeitler, der sie mit Rat und Tat begleitete. Nun hängt das Kunstwerk im Ausgaberaum der Tafel Münchberg und soll den Menschen, die zur Tafel kommen, zeigen, dass sie willkommen sind.

Margitta Sommermann



Das neue Kunstwerk zur Speisung der 5.000 hängt im Ausgaberaum der Tafel Münchberg (von links): Student Daniel Vanegas, Dekan Wolfgang Oertel, Margitta Sommermann, Christine Scholl (Campus Münchberg), August Zeitler, Bürgermeister Christian Zuber und Student Christian Biefel.



Peter Zilles, der 1. Vorsitzende der Tafel Bayern, hielt in Münchberg ein Grußwort zum Tag der offenen Tür.

DLRG Münchenberg

MÜNCHBERGS RETTUNGSSCHWIMMER BEI DEN BAYERISCHEN MEISTERSCHAFTEN

Vom 28. bis zum 30. Juni 2024 fanden in Neumarkt in der Oberpfalz die bayerischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) statt.

Hier traten die besten Rettungsschwimmer Bayerns in Disziplinen wie Hindernisschwimmen, kombiniertes Schwimmen, Retten einer Puppe oder Lifesaver gegeneinander an. Auch der DLRG-Ortsverband Münchenberg war mit zwei Teilnehmern vertreten, die sich zuvor bei den oberfränkischen Meisterschaften in Münchenberg für die Landeswettkämpfe qualifiziert hatten. Für die beiden hatte sich die wochenlange Vorbereitung ausgezahlt: Ulrich Bayer, der in der Altersklasse 65 antrat, sicherte sich einen hervorragenden 2. Platz und bewies damit einmal mehr seine herausragenden Fähigkeiten im Rettungssport. Leonie Opel, die in der Altersklasse 17/18 startete, erreichte einen respektablen 11. Platz.



Bei den bayerischen Meisterschaften der Rettungsschwimmer (von links): Sascha Sachs (Trainer und Betreuer), Ulrich Bayer, Leonie Opel und Michael Rödel (Vorsitzender).

DLRG Münchenberg

BACKOFENFEST: GEMEINSCHAFT, WASSERRETTUNG UND GAUMENFREUDEN



Am 17. August fand das 20. Backofenfest des DLRG-Ortsverbandes Münchenberg statt. Die Veranstaltung am Vereinsheim war ein voller Erfolg und lockte auch heuer zahlreiche Besucher an.

Auf diese warteten wieder zahlreiche Gaumenfreuden aus dem Backofen, wie Haxen mit Kraut, Spareribs, Lasagne und Flammkuchen. Aber auch die DLRG-Schnitz fanden großen Anklang, ebenso wie das Lachsbrötchen „deluxe“. Ein weiteres Highlight war die Ausstellung der DLRG-Einsatzfahrzeuge. Die Besucher hatten die Möglichkeit, die Fahrzeuge zu besichtigen und sich über ihre Funktionen zu informieren. Bei fränkischem Bier und gutem Wein saßen die Gäste bis spät in die Nacht bei guten Gesprächen gemütlich zusammen.



**SICHER
FAIR
PREISWERT**

**SEIT
1910**

Wohnen bei uns...



Schöne
Aussicht
für Ihr
Eigenheim

Poppenreuth 37
95213 Münchberg
Telefon 09251/5019
www.schreinerei-raithel.de



Fenstersanierung von Schreinerei Raithel

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- Raithel Qualität - 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice



BESTATTER
vom Handwerk geprüft

Kollektivmarke des BDB e.V.
Qualitätsfortschrittsengere
bestatter.de/markenverzeichnis

**Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut**

Weißdorf · Heimbrechts · Münchberg · Stadtsteinach



ZERTIFIZIERT ✓

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde
seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:
Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Thanatopraktik
- Überführung
- Trauerdrucke
- Trauerredner
- Grabmachertechnik
- wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

**Bestattungsvorsorge
zu Lebzeiten**

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Wir für Ihre Gesundheit.

Die Kliniken Hochfranken betreiben in kommunaler Selbstverwaltung die Kliniken Münchberg und Naila. Für unsere Haus-technik in **Münchberg** suchen wir Sie als

Elektroniker / Heizungsbauer (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Betrieb und Pflege der technischen Anlagen, dazu gehören insbesondere die Raumlufttechnik, Wärmeerzeugungsanlagen, elektrische Anlagen, Sanitäranlagen, Gebäudeleittechnik
- Wartungs- und Prüfarbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung nach TVöD mit allen Vergünstigungen des öffentlichen Dienstes und entsprechender Zusatzversorgung
- 38,5-Stunden-Woche im Tagesschichtsystem
- JobRad, igb-Gesundheitskarte

Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen oder bewerben Sie sich direkt online auf jobs.kliniken-hochfranken.de. Wir freuen uns auf Sie!



FW Mechlenreuth

IN MECHLENREUTH LÄUFT'S



Die Mechlenreuther Feuerwehr hat dieses Jahr mit den Nachbarwehren den Ernstfall geübt. Ein neuer Schwimmsaugkorb, gespendet von Schmidbauer und Kollegen, erleichtert den Einsatz während sommerlicher Trockenperioden.

Die Feuerwehr Mechlenreuth setzt auf Zusammenarbeit, eine gute Ausbildung und dazu die passende Ausstattung.

In diesem Jahr fand im April eine Gemeinschaftsübung mit den Nachbarwehren Mussen, Schweinsbach und Münchberg in Mechlenreuth statt. Dabei wurde die Zusammenarbeit der Wehren an einem großen Brandobjekt geübt. Auch die Vorgehensweise

bei Flächen- und Vegetationsbränden wurde im Mai im Kreise der drei Ortswehren in Schweinsbach geschult. Die Ausbildung übernahm Herr Schödel mit der Ausrüstung für Wald- und Vegetationsbrände des Landkreises. Bei unseren Übungen in Mechlenreuth stellte sich sehr schnell heraus, dass durch die langen Trockenperioden das Wasser in Bächen und Teichen nur noch sehr schwer erreichbar. Mit dieser Erkenntnis wand sich die

Feuerwehr Mechlenreuth mit der Bitte an das Versicherungsbüro Schmidbauer und Kollegen, einen Schwimmsaugkorb der Versicherungskammer Bayern zu bekommen. Durch den schnellen und reibungslosen Einsatz von Herrn Schmidbauer und Herrn Roßner bekam die Feuerwehr Mechlenreuth in kürzester Zeit den dringend benötigten Schwimmsaugkorb. Hierfür besten Dank!

JUBILÄUM: 25 JAHRE „LEBENDIGER ADVENTSKALENDER“

Vom 1. bis zum 23. Dezember wird wieder täglich an verschiedenen Häusern in Münchberg ein weihnachtlich geschmücktes Fenster geöffnet. Beginn an der Stadtkirche ist um 18 Uhr, für alle anderen Adventsfenster um 19 Uhr.

Die Gastgeber im Jahr 2024:

- | | |
|--|--|
| 01.12. Stadtkirche, CVJM | 12.12. Waldsteinstr. 2a, Familie Achenbach |
| 02.12. Dorfmitte Biengarten, Dorfgemeinschaft | 13.12. Gemeindehaus, Marienstr. 13, evangelische Jugend |
| 03.12. Beethovenstr. 10, Grundschule | 14.12. Dorfmitte Laubersreuth, Dorfgemeinschaft |
| 04.12. Barbaraheim, Kulmbacher Str. 72, Kolpingfamilie | 15.12. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, Familie Reihl |
| 05.12. Jägerstr. 57, Familie Zeitler | 16.12. Am Walzbach 16, Familie Seiferth |
| 06.12. auf Anfrage, Familie Vöcklinghaus | 17.12. Mozartstr. 14, Familie Eul |
| 07.12. Kornbergstr. 32, Familie Friedrich | 18.12. Dr.-Martin-Luther-Str. 2, Evang. Kinder- u. Jugendhilfe |
| 08.12. Humboldtstr. 31, Familie Heinzel | 19.12. Jägerstr. 41, Familie Geißer |
| 09.12. Steimkershof, Unfriedsdorf 3, Familie Steimker-Seidel | 20.12. Poppenreuth 17, Familie Strobel |
| 10.12. Hintere Höhe 51, Familie Sommermann | 21.12. Mechlenreuth 23a, Familie Heim |
| 11.12. Stammbacher Str. 2b, Feuerwehr Münchberg | 22.12. Dorfmitte Querenbach, Dorfgemeinschaft |
| | 23.12. Katholische Kirche, Frau Reichelt und Frau Kick |

Gustav Schreiner

Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:

Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 94555

MÜNCHBERG
STADTMAGAZIN

Unsere nächste Ausgabe:

Dezember-Ausgabe:
Samstag, 7. Dezember 2024

Anzeigen- u. Redaktionsschluss:
20. November 2024

ERFOLGREICH
WERBEN!

Ihr Medienberater
Rainer Ludwig

Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-263
Fax: 09281/816-117

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI **ALBERTER & KOLLEGEN**

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Julia Hoffmann
Rechtsanwältin

Sophia Fieback
angestellte Rechtsanwältin

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,
recht, Familienrecht

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Steuerberatung

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrs-
recht, Erbrecht, Zivilrecht, Strafrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0
email: info@alberter.de
www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:
Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Heimbrechts:
Kulmbacher Straße 22
95233 Heimbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg:
Karlstraße 7
95213 Münchberg
Tel. 0 92 51 - 81 51

Plauen:
Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Selb:
Ludwigsühle 3
95100 Selb
Tel. 0 92 87 - 900 97 37

pauli
offsetdruck

Briefbogen
Kuverts
Visitenkarten
SD-Sätze
Schreibblöcke
Präsentationsmappen
Weihnachtskarten

Imagebroschüren
Vereinszeitschriften
Kataloge
Booklets
Bücher
(Hard- und Softcover)

Plakate,
Kalender
Stanzverpackungen
Etiketten
Mailings
Personalisierungen
(QR-Code, Strichcode,
Nummerierung)

Flyer
Folder
Zeitsungsbeilagen
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschlößchen 6
95145 Oberkotzau
T | 09286 982-0
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de
W | www.pauli-offsetdruck.de

**Ihr Partner
in der Region
für Digital- und
Offsetdruck**



JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend.
Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern
und Euch einzubringen!

Foto: famveldman – stock.adobe.com

POPPENREUTHER MITTELSCHÜLER ERKUNDEN LANDESHAUPTSTADT

Im Rahmen des Geschichts- und Politikunterrichts haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8bM und 9bM der Mittelschule Poppenreuth im Juli München besucht. Die Exkursion wurde von Lehramtsanwärter und Fachlehrer Alexander Lüttge organisiert und führte die Jugendlichen zu bedeutenden Orten.

So hatten sie die Gelegenheit, Schloss Nymphenburg und das Deutsche Museum zu erkunden. Doch den nachhaltigsten Eindruck hinterließ die Gedenkstätte Dachau. Hier wurden sie mit den Verbrechen des nationalsozialistischen Regimes konfrontiert und erkannten die Bedeutung, dass sich solche Ereignisse niemals wiederholen dürfen.

Gespräch im Bayerischen Landtag

Als Höhepunkt der Studienfahrt nahmen beide Klassen an einer Gesprächsrunde im Bayerischen Landtag teil. Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels aus Lichtenberg stand den Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort. Die Fragen reichten von persönlichen Aspekten über schulpolitische Belange



In München stand der Lichtenberger Landtagsabgeordnete Kristan von Waldenfels (links) den Schülerinnen und Schülern aus Poppenreuth Rede und Antwort.

bis hin zur aktuellen politischen Situation. Dabei wurde die Bedeutung des demokratischen Systems und die Werteerziehung auf verschiedenen Ebenen greifbar. Die Exkursion

bot den Jugendlichen nicht nur historische Einblicke, sondern auch die Möglichkeit, politische Prozesse hautnah zu erleben.

Stephan Barnert

BRK-Kindertagesstätte Munchberg

EINSATZ FÜR DEN RETTUNGSWAGEN



Keine Angst – es war zum Glück nichts passiert. Zum Abschluss des Trau-Dich-Kurses durften die Kinder der BRK-Kita einen echten Rettungswagen (RTW) besichtigen. Zuvor hatten sie im Rahmen des Kurses bereits die Grundlagen der Ersten Hilfe gelernt. Und nun durften alle schauen, wie und womit Patienten im Notfall professionell versorgt werden. Das war ganz schön interessant! Danke an die BRK-Bereitschaft Munchberg, die den Mädels jedes Detail anschaulich und verständlich erklärte.

TERMINE IM OKTOBER/NOVEMBER



Dienstag, 8. Oktober -
15:30 bis 17 Uhr (6 bis 12 Jahre) /
18:00 bis 20:00 Uhr (ab 13 Jahren)

Sandwiches

Jeder darf sein eigenes Sandwich zubereiten. Gebühr: 1,50 Euro; mit Anmeldung

Mittwoch, 9. Oktober -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Tob dich kreativ aus. Jede Woche gibt es eine andere Aktivität.

Freitag, 11. Oktober -
19:30 bis 23:30 Uhr

Youth Gone Wild-Festival

Das Youth Gone Wild-Festival kommt zu uns nach Mönchberg. Ab 19:30 Uhr gibt es im Schützenhaus coole Musik von unterschiedlichen Bands.



Mittwoch, 16. Oktober -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Mal sehen, was wir heute Tolles basteln?

Freitag, 18. Oktober -
16 bis 17 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Kinderkino

Am Freitag schauen wir uns den Film „Yuku und die Blume des Himalaya“ an. Im Anschluss gibt es Spiel und Spaß; Eintritt: 1,50 Euro.

Freitag, 18. Oktober - 19 bis 21 Uhr

Jugendkino

Zusammen wählen wir demokratisch einen Film für den Abend aus. Dazu könnt ihr gerne eure Snacks mitbringen.

Mittwoch, 23. Oktober -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Heute wird etwas Buntes gestaltet. Lass dich überraschen!

Samstag, 26. Oktober -
17 bis 22 Uhr

Sportnacht

Es gibt viele coole Sportarten zum Ausprobieren und Entdecken. Genau das Richtige, um sich einmal ordentlich auszupowern!
Ort: Dreifachturnhalle beim Gymnasium

Montag, 28. Oktober - Mittwoch,
30. Oktober (ab 14 Jahren)

Münchenfahrt

In den Herbstferien geht es nach München. Wir machen eine dreitägige Reise und werden den Bayerischen Landtag besuchen, ins Deutsche Museum und die Bavaria Filmstudios gehen. Außerdem ist noch Zeit fürs Shopping, Kino und Bowling. Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Weitere Infos und Anmeldung im Bürgerzentrum.

Mittwoch, 06. November -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Auch im November ist das Juku-Mobil wieder regelmäßig am Mittwoch bei uns im Jugendtreff. Seid dabei und werdet kreativ!

Mittwoch, 13. November -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Heute ist wieder ein toller Kreativtag!

Donnerstag, 14. November -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre) /
18:00 bis 20 Uhr (ab 13 Jahren)

Musikalischer Nachmittag/Abend:

Wir singen zusammen lustige Lieder, spielen verschiedene Instrumente und haben Spaß mit der Musik.

Mittwoch, 20. November -
14:00 bis 20.00 Uhr

Jump'n'Climb

Wir fahren nach Hof ins Jump'n'Climb. Ihr könnt entscheiden, was ihr dort machen möchtet!
Klettern und/oder Trampolinspringen!
Gebühr: 5 Euro; mit Anmeldung

Freitag, 22. November -
14:30 bis 17 Uhr

Kinderkino

Es geht hoch hinaus ins nördliche Afrika. Wir schauen uns den Film „Überflieger 2“ an. Im Anschluss gibt es Spiel und Spaß. Eintritt: 1,50 Euro

Freitag, 22. November -
19:00 bis 21:00 Uhr

Jugendkino

Im November warten wieder einige Filme auf euch. Gemeinsam Stimmen wir für einen Film ab und schauen diesen auf unserer Leinwand. Bringt eure Snacks gerne mit!

Mittwoch, 27. November -
15:30 bis 17 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobi

Mal sehen, was wir heute Tolles basteln?

Donnerstag, 28. November -
15:00 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre) /
18:00 bis 20:00 Uhr (ab 13 Jahren)

Plätzchen backen

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und das heißt: Plätzchen backen! Wir machen unseren eigenen Teig, stechen die Plätzchen aus und verzieren sie.
Gebühr: 1 Euro; mit Anmeldung



Samstag, 30. November

Weihnachtsmarkt Nürnberg

Gemeinsam mit dem Jugendtreff Pur aus Helmbrechts fahren wir zum Nürnberger Christkindlsmarkt. Dort könnt ihr Weihnachtsgeschenke shoppen oder euch die Leckereien auf dem Weihnachtsmarkt schmecken lassen.
Gebühr: 3 Euro; mit Anmeldung - in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit Hof

Mittwoch, 5. Dezember -
15.30 bis 17.00 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Juku-Mobil

Die Weihnachtszeit bricht an und das Juku-Mobil bringt viele tolle kreative Ideen mit!



Unterstützung für Hausaufgaben- betreuung gesucht

Unser Jugendtreff im Bürgerzentrum sucht Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung für Grundschul Kinder.
Informationen erteilt
Nina Süß unter Telefon
09251/5288.

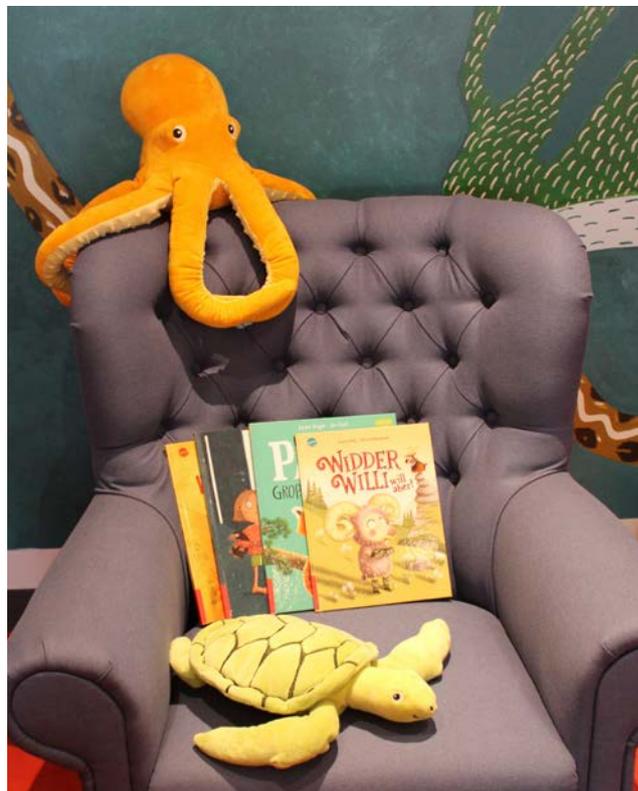


KONTAKT:

Stadtjugend Mönchberg e.V.
Bürgermeister-Specht-Platz 3
95213 Mönchberg, Tel. 09251/5288
E-Mail: stadtjugend@muenchberg.de

Stadtbibliothek Mönchberg

VORLESENACHMITTAGE STARTEN WIEDER!



Nach der Sommerpause starten ab dem 2. Oktober wieder unsere beliebten Vorlesenachmittage. Jeden Mittwoch um 15:30 Uhr sind Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren herzlich eingeladen den spannenden, lustigen oder abenteuerlichen Geschichte zu lauschen. Dazu wird jeweils ein Bilderbuchkino gezeigt. Die Vorlesenachmittage haben eine Dauer von ca. 30 Minuten. Anschließend kann noch gerne in den Regalen gestöbert werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Termine

- 09. Oktober, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 16. Oktober, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 23. Oktober, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 30. Oktober, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 22. Oktober, 15:00 – 16:00 Uhr: Herbstbasteln
- 22. – 26. Oktober: Bücherflohmarkt zum Tag der Bibliotheken
- 06. November, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 13. November, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 20. November, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag
- 27. November, 15:30 Uhr: Vorlesenachmittag

Näheres finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadtbibliothek-muenchberg.de oder
bei **Facebook** unter Stadtbibliothek Mönchberg.



CAMPUS



Dieses Jahr begrüßen wir bei uns 25 Auszubildende/Dual-Studenten.*
Wir wünschen euch allen einen guten Start und viel Spaß im Sell-Team!
*Auf unserem Foto sehen Sie lediglich 22 Berufseinsteiger, drei waren verhindert.

Deine Zukunft im Handwerk: ECHT SELL.



Wir stecken viel in die Ausbildung unserer Nachwuchskräfte.
Ob in Helmbrechts, Kulmbach oder Kronach - bei Sell erwarten dich 13 abwechslungsreiche Ausbildungsberufe.

76 Nachwuchskräfte lassen sich derzeit bei uns auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten.
Das ist eine Ausbildungsquote, die sich sehen lassen kann: nämlich 15,8 %.

Echt stolz: 25 Azubis in diesem Jahr - sei 2025 auch du dabei!

Bewirb dich jetzt für den Ausbildungsstart 2025 und finde einen zukunftssicheren Job, der zu dir passt. Bist du noch unentschlossen? Dann lerne uns bei einem Praktikum kennen!

Die Sell GmbH hat eine über 130-jährige Erfahrung im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung und bietet permanent spannende Projekte, in denen du dich sowohl fachlich als auch persönlich entfalten kannst.

Wir sind inzwischen mit rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 6 Standorten in Deutschland und in Büros in der Schweiz und der Tschechischen Republik vertreten.

www.sell.gmbh/karriere

